

# HELLWEG

info

Informations-Zeitschrift von Wickede bis Brackel

## Abenteuer Ostereiersuche

(Weitere Infos zum Titelbild auf S. 18)



Foto: did/Ferrero/Getty

### Podologische Praxis Galina Zubkov

**Praxis Neueröffnung am 03.04.18!**

**Tag der Offenen Tür am 12.05.18  
von 10 bis 16 Uhr!**

Dollersweg 43  
44319 Dortmund-Wickede  
Tel. 02 31/58 06 51 47  
Mobil 01 76/93 11 89 47



## Termine kurz notiert:

<b>immer montags</b>	<b>Sonntag, 01. April</b>
Doppelkopf, Arbeiterwohlfahrt Asseln, Marie-Juchacz-Haus 17.30 Uhr	Osterfeuer, TC Brackel Brackel, Klubanlage Oberste-Wilms-Str. 8 18.00 Uhr
<b>immer dienstags</b>	<b>Dienstag, 03. April</b>
Chorprobe „VoiceUnit“ Asseln, Ev. Kirche (Luthersaal) 19.30 1. Dienstag i.M. 19.45 Uhr	Außensprechstunde, Seniorenbüro Brackel Wambel, Ev. Jakobus Gemeindehaus der St. Reinoldi Kirchengemeinde 14.30 bis 16.00 Uhr
<b>jeden 1. Dienstag im Monat</b>	<b>Mittwoch, 04. April</b>
Frühstück, AWO Asseln, Marie-Juchacz-Haus 09.30 bis 11.00 Uhr	Außensprechstunde, Seniorenbüro Brackel Neuasseln, Begegnungsstätte vom Deutschen Roten Kreuz Am Funkturm 49a/Ecke Bredowstr. 14.00 bis 16.00 Uhr
<b>immer donnerstags</b>	<b>Freitag, 06. April</b>
Offener Skat-Treff, AWO Asseln, Marie-Juchacz-Haus 18.00 Uhr	Cafe LeseLust 60 plus Wambel, kath. Bibliothek der St. Meinolfus Kirchengemeinde 10.00 bis 12.00 Uhr
Projektchor „Stimmungsvoll“ Wickede, Ev. Begegnungszentrum an der Johanneskirche (Bühnensaal) 19.30 bis 21.00 Uhr	Repair Cafe Wambel, Jakobus Gemeindezentrum 16.00 bis 19.00 Uhr
<b>jeden 1. Donnerstag im Monat</b>	<b>Samstag, 07. April</b>
Offene Kirche, Ev. Kirchengemeinde Wickede, Johannes-Kirche 16.00 bis 18.00 Uhr	Handball-Länderspiel (Männer) Deutschland - Serbien Dortmund, Westfalenhalle 14.30 Uhr
Sprechstunde mit Ludger Sommer Asseln, Marie-Juchacz-Haus 16.30 bis 18.00 Uhr	<b>Sonntag, 08. April</b>
<b>noch bis 03. Juni</b>	7. Dortmunder AWO-Lauf Asseln, Schulzentrum (Grüningsweg) ab 10.00 Uhr
Ausstellung „In der Tinte“ Dortmund, mondo mio! Kindermuseum im Westfalenpark	Frühlingsfest Ev. Frauenabendkreis Wickede, Ev. Begegnungszentrum (Johannes-Kirche) 15.00 Uhr
<b>April bis September immer dienstags</b>	<b>Mittwoch, 11. April</b>
Abnahme zum Deutschen Sportabzeichen Asseln, Sportplatz (Grüningsweg) 18.00 bis 20.00 Uhr	Konzert Maite Kelly Dortmund, Westfalenhalle 3A 20.00 Uhr
<b>März 2018</b>	<b>Donnerstag, 12. April</b>
Samstag, 31. März	Außensprechstunde vom Seniorenbüro Brackel Wickede, Ev. Begegnungszentrum an der Johannes Kirche 14.00 bis 16.00 Uhr
Familienlesung „Der Frühling ist Musical „Simply the Best“ Dortmund, Westfalenhalle 3A 20.00 Uhr	
<b>April 2018</b>	
Sonntag, 01. April	
Familienlesung „Der Frühling ist da“ Dortmund, mondo mio! Kindermuseum im Westfalenpark 15.00 bis 16.00 Uhr	

<b>Donnerstag, 12. April</b>	<b>Dienstag, 24. April</b>
Lieder zum Mitsingen, AWO mit Helmut Grandt Asseln, Marie-Juchacz-Haus 14.30 Uhr	The Harlem Globetrotters World Tour 2018 Dortmund, Westfalenhalle 19.00 Uhr
<b>Freitag, 13. April</b>	<b>28. und 29. April</b>
Weinprobe, Blumenhof Dreistein und Beerdigungsinstitut Biederbeck Blumenhof Dreistein, Asselburgstraße 20, Dortmund-Asseln ab 19.00 Uhr	Antik- und Sammlermarkt Dortmund, Westfalenhalle 6 10.00 bis 17.00 Uhr
<b>Sonntag, 15. April</b>	<b>Mai 2018</b>
Familienwerkstatt „Papier kreativ II“ Dortmund, mondo mio! Kindermuseum im Westfalenpark 15.00 bis 17.00 Uhr	<b>Freitag, 04. Mai</b>
<b>Mittwoch, 18. April</b>	Repair Cafe Wambel, Jakobus Gemeindezentrum 16.00 bis 19.00 Uhr
Sprechstunde für Senioren vom Seniorenbüro Brackel Asseln, Ev. Gemeindehaus 13.00 bis 15.00 Uhr	<b>Samstag, 05. Mai</b>
<b>Donnerstag, 19. April</b>	Lotte & Aris Zeichenzoo Dortmund, mondo mio! Kindermuseum im Westfalenpark 15.00 bis 17.00 Uhr
Bring Your Own Beats Hip Hop-Jam & Rap Contest 2018 Dortmund, FZW 19.30 Uhr, Einlass 19.00 Uhr	<b>Sonntag, 06. Mai</b>
<b>Freitag, 20. April</b>	Skat-Turnier, AWO Asseln, Marie-Juchacz-Haus 14.00 Uhr
Kabarett Abend mit Kriszti Kiss und Dieter Treeck Asseln, Marie-Juchacz-Haus 18.30 Uhr	Familienlesung „Europäische Märchen“ Dortmund, mondo mio! Kindermuseum im Westfalenpark 15.00 bis 17.00 Uhr
<b>Samstag, 21. April</b>	<b>Samstag, 12. Mai</b>
Kalligraphie mit Eleonora Reimer Dortmund, mondo mio! Kindermuseum im Westfalenpark 15.00 bis 17.00 Uhr	Mai-Feier, AWO mit Jubilarehrung Asseln, Gartenanlage „An der Asselburg“ 14.00 Uhr
<b>Sonntag, 22. April</b>	<b>Sonntag, 20. Mai</b>
Anspielfest, TC Brackel Brackel, Tennisanlage 10.00 Uhr	Familienwerkstatt „Buchstabenspielerlei“ Dortmund, mondo mio! Kindermuseum im Westfalenpark 15.00 bis 17.00 Uhr
Markus Krebs „Permanent Panne“ Dortmund, Westfalenhalle 20.00 Uhr	<b>28. bis 30. Mai</b>
	12. Deutscher Seniorentag Dortmund, Westfalenhalle Mo+Di 9-18 Uhr/Mi 9-17 Uhr
<b>Impressum:</b> „Hellweg Info“ erscheint 6 x im Jahr mit einer Auflage von 10.000 Exemplaren und wird an Geschäfte in Brackel, Asseln und Wickede verteilt.	
FKW – Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH Heinrich-Hertz-Straße 1a, 59423 Unna, Telefon (02303) 3 01 07-20, Fax (02303) 3 01 07-29, Anzeigen: Evelyn Böving, Tel. (02303) 3 01 07-25, boeving@fkwverlag.com Michael Just, Tel. (02303) 3 01 07-22, just@fkwverlag.com	
Es gilt die Preisliste Nr. 3 vom Januar 2016	
Druck: Senefelder Misset, Doetinchem	
Anzeigen, Fotos und redaktionelle Inhalte dieses Heftes dürfen nicht ohne unsere Genehmigung weiter verwendet werden.	

(alle Angaben ohne Gewähr)

## ortszeit Brackel

### Außensprechstunden in Wambel und Neuasseln

Unter dem Motto **Seniorenbüro vor Ort bieten die Mitarbeitenden Elke Meyer und Thomas Brandt Anfang April jeweils eine Außensprechstunde in den Stadtteilen Wickede und Neuasseln an.**

Senioren und deren Angehörige, die den Weg ins Seniorenbüro bis nach Brackel in die Bezirksverwaltungsstelle nicht schaffen, haben somit die Möglichkeit in Fragen des Älterwerdens und der Pflege trägerunabhängige Informationen und Beratung in den genannten Stadtteilen zu erhalten. Diese umfasst Vermittlungen zu lokalen Service und Pflegediensten im Stadtbezirk, Planung von individuellen Hilfen, Antragshilfen von Leistungen (z.B. Pflegegeld) und Beratung zu Fragen der Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung, der Tages- und Kurzzeitpflege, von ehrenamtlichen Hilfen und Angebote für Freizeitaktivitäten und Hilfsmit-

teln für ein selbständiges Wohnen.

**Die Sprechstunden sind:**  
**in Wambel** im Ev. Jakobus Gemeindehaus der St. Reinoldi Kirchengemeinde, Eichendorffstr. 31, am Dienstag, 03.04.2018 von 14.30 bis 16.00 Uhr (Ansprechpartner: Thomas Brandt)

**in Neuasseln** in der Begegnungsstätte vom Deutschen Roten Kreuz, am Funkturm 49a/Ecke Bredowstraße, am Mittwoch, 04.04.2018 von 14.00 bis 16.00 Uhr (Ansprechpartnerin: Elke Meyer)

Die Mitarbeitenden im **Seniorenbüro Brackel** sind darüber hinaus montags bis freitags in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr persönlich in der Bezirksverwaltungsstelle Brackel, Brackeler Hellweg 170 und unter der Rufnummer 0231/5029640 erreichbar. Email: seniorenbuero.brackel@dortmund.de.

## Traditionelles Osterfeuer und Anspielfest beim TC Brackel

**Auch in diesem Jahr richtet der TC Brackel wieder sein traditionelles Osterfeuer (Lagerfeuer) aus.**

Anders als in den letzten Jahren, wird es in diesem Jahr am Oster-sonntag, den 01. April 2018 ab 18.00 Uhr angezündet. Für das leibliche Wohl sorgt Odül mit seinem Team vom „Grand Slam“. Zu dieser Veranstaltung sind auch Gäste herzlichst auf die Klubanlage Oberste-Wilms-Straße 8 in Dortmund-Brackel eingeladen.

Die Saisonöffnung wird am Sonntag, den 22. April 2018 um 10.00 Uhr mit dem Anspielfest gefeiert. Diesem Termin fiebern die aktiven Mitglieder schon entgegen, denn jeder möchte nach der langen Wintersaison wieder sein Racket auf der roten Asche schwingen. Auch hierzu freut sich der Verein über eine rege Teilnahme. Der Vorstand des TC Brackel wünscht seinen Mitgliedern eine gesunde und erfolgreiche Saison. Foto: TC Brackel (Archiv)



**FRÜHJAHRSPFLEGE • BEPFLANZUNG PFLASTERARBEITEN**

Unser Gesamtprogramm bieten wir Ihnen das ganze Jahr über an

- Ökopflaster
- Natursteinpflaster
- Zaunarbeiten
- Neuanlagen - Bepflanzungen
- Pflegearbeiten, auch Dauerpflege
- Teichanlagen + Dachbegrünung
- Raseneinsaat, Baumschnitt und Baumfällarbeiten mit Schnitgutabfuhr

seit 1985 ... **LANDSCHAFTS- UND GARTENGESTALTUNG**

**Bernd Matheis** schafft paradisiische Gärten

Südfeld 19 - 21 • Kamen  
Fax (02307) 94 42 18  
Tel. (02307) 94 42 16  
www.matheis-garten.de

Zur Planung und Ausführung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Seit 1969 **"Ihr Klomperer"**

**D. KLAUS DREGER**  
Sanitär - Heizung - Klima - Lüftung

**Sanitär und mehr ...**

- Sanitärinstallation
- Kundendienst
- Barrierefreie Bäder
- Solaranlagen
- Brennwerttechnik
- Kaminsanierung
- Gasleitungssanierung
- Regenwassernutzung

**Tielkenweg 8 • 44319 Dortmund**  
**Telefon (0231) 27 61 24 • Fax (0322) 21 59 68 05**  
**www.sanitaerundmehr.de • info@sanitaerundmehr.de**  
**Wir sind Vertragsinstallateur der DEW21**

# „Spiel- und Sportfest der Vielfalt“

für Dortmunder Grundschulen ein voller Erfolg

Die Sportfreunde Brackel 61 landeten Anfang März mit ihrem „Spiel- und Sportfest der Vielfalt“ für Dortmunder Grundschulen einen vollen Erfolg. Im Rahmen des Projektes „Anpiff zur Vielfalt & Integration“ haben die Sportfreunde 61 den 238 Kindern, die aktiv am Fest teilnahmen, mit einem Fußball-Blitzturnier auf dem Kleinfeld und 8 Spielstationen auf dem Großfeld eine Möglichkeit geboten den Gedanken der Vielfalt auf sportliche Art und Weise umzusetzen.

Selbst der Wettergott hat bei milden Temperaturen und regenfreiem Wetter mitgespielt. „Das Konzept des Festes ist voll und ganz aufgegangen. Die Arbeit zur Vorbereitung durch die Ehrenamtler der „Dortmunder Löwen“ hat sich gelohnt und in den leuchtenden Augen der aktiv teilnehmenden Kinder wiedergespiegelt. Die 238 aktiven Kinder haben - nebst ihren jüngeren Geschwister und Eltern - sich so richtig wohl gefühlt. Das was ich bei meinen Gesprächen immer wieder als Klagepunkte



hören musste, beschränkte sich auf den offensichtliche Mangel an Parkplätzen und die sehr schlechte Anbindung der Sportanlage an den ÖPNV. Die Eltern berichteten, dass sie bis weit ins Wohngebiet hinein haben parken müssen und deshalb zu spät zum Fest erschienen seien“, so Oppenkowski, der Vorstandsbevollmächtigte der Sportfreunde aus Brackel. Sowohl bei den jungen Fußballspielern als auch bei den Kindern die sich an den Spielstationen tummelten, gab es nur Gewinner. Alle sich aktiv betätigten Kinder wurden zum Schluss, zur besondere Erinnerung, mit einer Medaille ausgezeichnet und erhielten eine Nummer, die zugleich auch auf einem Preis der reichhaltigen Tombola verwies. Der Spezialgast, nämlich EMMA vom BVB, konnte sich vor Fotografiewünschen kaum retten.

„Worauf ich besonders stolz bin, ist die Einbindung unserer C1- und C2-Jugend beim Fest. Sie haben mit ihren Trainern die einzelnen Spielstationen sowie weitere Aktivitäten auf dem Fest betreut und gemanagt. Dass die Eltern von unserem Fest be-

geistert waren, zeigen die spontanen Mitgliedserklärungen. Das hatte es beim vorherigen Spiel- und Sportfest nicht gegeben und ehrlich gesagt, wir waren auch darauf nicht vorbereitet“, berichtet die Jugendleiterin des Vereins, Emanuela Barba, voller Stolz. Zu familiengerechten Preisen, wurde auf der Sportanlage am Brauksweg für „Kind und Kegel“ neben den goldbraunen Bratwürsten sowie Pommes und frisch gebackenen Waffeln, allerlei Gaumenschmaus gereicht.

„Ein tolles Fest, eine gute Idee von diesem Sportverein und so viel engagierte Leute, das macht richtig Bock mit den Kindern hier zu sein“, hörte man nicht selten von den anwesenden Eltern. „Wir haben das Fest auch zum Anlass genommen und einen Praktikumsvertrag mit einem Dualstudenten unterzeichnet. Dieser soll das Projekt „Anpiff zur Vielfalt & Integration“ nachhaltig absichern und es für die nächsten dreieinhalb Jahre begleiten“, schiebt Lars Riffert, der pädagogische Anleiter des Studenten zum Schluss des Aufenthaltes bei den Sportfreunden Brackel 61 noch ein. Fotos: privat

# Neujahrsempfang St. Clemens Dortmund-Brackel

Die Kirchengemeinde St. Clemens in Dortmund-Brackel hatte auch in diesem Jahr zum Neujahrsempfang eingeladen.

Der große Saal im Franz-Stock-Haus war bis auf den letzten Platz besetzt. Über diese großartige Resonanz freute sich Pfarrer Ludger Keite. Er dankte allen Ehrenamtlichen für ihr vielfältiges Engagement. Ein ganz besonderer Dank galt Ursula Weber, die seit Jahrzehnten in der Gemeinde mit großer Sorgfalt als Rendantin die Finanzen im Blick hatte.



Auf dem Bild (v.l.) Pfarrer Ludger Keite, Ursula Weber, Andrea Kreklau und Meinrad Wilde. Foto: Olaf Eberth



Auf dem Bild (v.l.) Pfarrer Ludger Keite, Gemeindefereferentin Andrea Kreklau und Pastor Heinrich Oest übergaben in diesem Jahr ein Buchgeschenk an alle Ehrenamtlichen. Foto: Olaf Eberth

Ihre Nachfolge im Ehrenamt tritt Frau Gabriele Freitag an. Pfarrer Ludger Keite erklärte, dass es zur Unterstützung aller vier Gemeinden erstmals eine volle Stelle als Verwaltungsleitung geben wird. Petra Wintzer mit ihrem Gesang und David Krusche sorgten für den musikalischen Rahmen. Ein emotionaler Höhepunkt war die Licht- und Ton-Show mit einem Jahresrückblick von Olaf Eberth. Dieter Wilmes informierte stolz über den Reinerlös vom Christkindmarkt St. Clemens von über 12.500 Euro. Der größte Teil des Geldes floß in das Projekt „Kida“ in Kenia. Zum Dank verschenkte das Pastoralteam ein Buch von Benjamin Eckert an alle Ehrenamtlichen mit dem Titel „Im Berg aufgehen“. Eckert hatte früher mal seinen Zivildienst in der Gemeinde absolviert und jetzt ein Buch mit spirituellen Wegerfahrungen herausgegeben.

**Immer mittwochs ab 18.00 Uhr**  
**MENU DE LA NOCHE**  
**Vorsuppe oder Vorspeise**  
**Hauptgang -**  
**Fisch oder Fleisch**  
**Dessert und**  
**Espresso**  
 pro Person 17,80 EUR  
 Reservierungen bis 10 Personen  
 oder Abendkarte  
**RESTAURANT • HOTEL • BAR**  
 Aplerbecker Str. 234  
 44309 Dortmund  
 Tel. 02 31 - 25 22 00  
 www.kerzan.de

Öffnungszeiten:  
 11.30 - 14.30 Uhr  
 18.00 - 24.00 Uhr  
 Mo + Di geschlossen  
 Küche:  
 11.30 - 14.00 Uhr  
 18.00 - 22.00 Uhr

**Farbenfrohe - Ostergrüße**  
 -- Oster- Samstag 8:00 - 16:00 Uhr für Sie geöffnet --

Asselburgstraße 20 • 44143 Dortmund  
 0231 / 27 09 53  
 info@blumenhof-dreistein.de  
 www.blumenhof-dreistein.de

Generationen  
**VERBINDEND**

0231/92 50 50 0  
 Brackeler Hellweg 51 • Dortmund-Brackel  
 www.bestattungshaus-weber.de

eine gemeinsame Sache  
**BESTATTUNGSHAUS Weber GmbH**

# Visitation im Repair Cafe Wambel

Im Rahmen einer Gemeindevisitation besuchten Vertreter des Evangelischen Kirchenkreises Dortmund und Lünen auch das Repair Cafe Wambel.

Mit Superintendent Ulf Schlüter an der Spitze konnte sich die Delegation von den vielfältigen Reparaturanfragen und dem ehrenamtlichen Engagement zahlreicher Frauen und Männer im Jakobus Gemeindehaus Wambel ein eigenes Bild machen. Von den über 30 Anfragen gelang ihnen an diesem Nachmittag 20 Geräte zusammen mit deren Besitzern wieder flott zu bekommen. In neun weiteren Fällen kann ein Ersatzteilbau das jeweilige Gerät vor einer Verschrottung bewahren.

Das Repair Cafe Wambel wird von der St. Reinoldi Kirchengemeinde, dem Seniorenbüro Brackel und dem Familienbüro Brackel organisiert. Neben den ca. alle sechs wöchigen Reparaturarbeiten ist die gemeindeeigene Bücherei Leseratte für Buchausleihen geöffnet. Pfarrer Jens Giesler, Ulrike Käseberg und Thomas Brandt stehen in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr ebenfalls für Gespräche und Beratungsbedarf in senioren- und familienrelevanten Fragen zur Verfügung.

Reparaturanfragen werden unter den Rufnummern 0231/5029640, montags bis freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr und 0231/400233 entgegen genommen. Hierunter können sich auch an Reparaturen interessierte Frauen und Männer zu näheren Informationen wenden.



Fotos: Seniorenbüro Brackel

**Textilpflege · Wäscherei · Heißmangel  
Polster- und Teppichreinigung**

**Tilly**  
Die Textilpflege mit dem feinen Unterschied

Für Eilige:  
*morgens gebracht,  
abends gemacht!*

**Aktion: Bettenreinigung** mit Kissen nur vom Fachmann € **17,90** Sie haben **10,90 €** gespart

Samstag ist Reinigungstag bei Tilly für Ihre Garderobe: **Jedes Teil 50 Cent günstiger!** (außer Hemden)

**Büglerin und Ladnerin gesucht**  
Rolf Cürten      Rüschebrinkstraße 16      info@tillyreinigung.de  
Telefon (02 31) 59 58 33      44143 Dortmund-Wambel      www.tillyreinigung.de

**IMMER DER PASSENDE SERVICE FÜR IHR OBJEKT**

- Garten- und Außenanlagenpflege
- Baumfällungen und Grünschnitt
- Baumwurzelentfernung
- Spielplatzpflege und Sandkasten Erneuerung
- Dachrinnenreinigung
- Zaunbau und Objektsicherung
- Winterdienst

Lubigweg 5 • 44319 Dortmund  
Tel.: (0231) 27 19 24  
Mobil: 0170-74 26 45 9  
info@kehl-objektservice.de  
www.kehl-objektservice.de

**KEHL**  
OBJEKTSERVICE

# NICO SANTOS

- SVEN WEST BAND
- DJ RICH BOOGIE UND DER EINE

# 91.2

RADIO **OPEN AIR**  
SAMSTAG | 05.05.  
FRIEDENSPLATZ

www.radio912.de

**DORTBUNT! Cityfest**  
Sa|So 5.+6. Mai 2018  
dortbunt.de | facebook.com/dortbunt

**radio**  
100% DORTMUND

**91.2**

# Strategisch, personelle Entscheidung für Integrationsprojekt bei Brackel 61

Kurz vor Ende des „Spiel- und Sportfest der Vielfalt“ haben Vertreter des Vereins mit der privaten Universität IUBH Campus Dortmund sowie dem Studenten, Justin Springer, einen Praktikumsvertrag für die nächsten dreieinhalb Jahre unterzeichnet. Justin Springer wird ab dem 01. April ein duales Studium im Bereich der sozialen Arbeit - mit den Sportfreunden Brackel 61 als Praxispartner - an der IUBH Dortmund absolvieren.

tät mit der hier ans Werk gegangen wird ist geradezu vorbildlich auch für andere Projekte“, führt der Schirmherr in der Videobotschaft weiter aus. Nach der Vertragsunterzeichnung freute sich die Vertreterin der IUBH - internationale Hochschule duales Studium -, Kerstin Klocke, mit den Worten: „Ich freue mich die Sportfreunde Brackel als Praxispartner gewonnen zu haben und begrüße Justin Springer im Namen des gesamten IUBH Teams herzlich als Student der IUBH“.

Alle Beteiligten betreten mit dem dreieinhalbjährigen Engagement des Dual-Studenten im Rahmen eines solchen Projektes Neuland. „Das ist für uns einerseits eine sehr spannende Herausforderung und für das Projekt eine mittelfristig, strategisch, personelle Absicherung. Die Anforderungen, die wir in unserer Projektskizze zum Projekt zusammengefasst haben, sind nicht mal eben „mit Links“ umzusetzen. Mit unserem Dualstudenten Justin Springer, haben wir zusätzlich 80 Stunden im Monat gewonnen analytisch die konkreten Bedarfe der außersportlichen Integration, des Schulergänzungsunterrichts,



Auf dem Bild (v.l.) Lars Rickert (päd. Anleiter des Dualstudenten und sportlicher Leiter Jugend der Sportfreunde Brackel 61), Justin Springer (Dualstudent der IUBH - internationale Hochschule duales Studium), Kerstin Klocke (Senior Studienberaterin der IUBH - internationale Hochschule duales Studium) und Hans Walter v. Oppenkowski (Vorstandsbevollmächtigter und Projektplaner der Sportfreunde Brackel 61). Foto: Sportfreunde Brackel 61

der Alphabetisierung sowie für Sprach- und Lesegruppen zu ermitteln. Dies betrifft sowohl die bei uns spielenden Kinder nebst deren Eltern als auch Mitbürger die über unsere Kooperationspartner den Weg zu uns finden. Eine ständige Evaluierung soll dazu beitragen, eine möglichst hohe Effektivität zu erhalten“, macht Hans Walter von Oppenkowski die Bedeutung dieser neuen Etappe des dualen Studium im Bereich der sozialen Arbeit mit SF Brackel 61 als Praxispartner deutlich. Die finanzielle Absicherung der monatlich 80

Stunden über dreieinhalb Jahre wurde von großzügigen Spendern gewährleistet. In der oben schon erwähnten Videobotschaft des Dortmunder Oberbürgermeisters, bezieht auch er sich auf seinen, persönliche finanziellen Beitrag weil das Projekt „Anpiff zur Vielfalt & Integration“ halt unterstützenswert ist.

Fast zeitgleich wird auch der Anbau am bestehenden Vereinsheim fertig gestellt werden, um dann auch bessere räumliche Voraussetzungen für eine effektive, außersportliche Integrationsarbeit zu haben.

# Einführung der neuen Verwaltungsleiterin

Der Pastorale Raum Dortmund-Ost erhielt erstmals seit Bestehen für die Verwaltung seiner vier Kirchengemeinden eine gemeinsame Verwaltungsleiterin. Anna Werner übernahm mit einer vollen Stelle diese Aufgabe.

Mitte März wurde sie mit einem Familiengottesdienst in der Kirche St. Clemens feierlich in ihr neues Amt eingeführt. Nach dem Gottesdienst gab es einen kleinen Empfang, zudem alle Gemeinemitglieder eingeladen waren. Pfarrer Ludger Keite freut sich über die neue professionelle Unterstützung. Er verspricht sich damit eine signifikante Entlastung der ehrenamtlichen geschäftsführenden Vorsitzenden, der Sekretariate und des Pastoralteams.

Ihren festen Arbeitsplatz hat Anna Werner im Zentral-Büro in der Flughafenstraße. Zukünftig ist die Verwaltungsleitung unter der Rufnummer 0231/95809521 und Fax 95809522, per Mail werner@pastoral-verbund.de oder werner@kath-gv-dortmund zu erreichen.



Auf dem Bild oben (v.l.) Pastor Ludger Keite, Anna Werner (neue Verwaltungsleiterin), Philip Lahrmann, Frank Schleifnig und Margit Kretschmer. Fotos: privat

derborn künftig die Pfarrer und Gremien der Pastoralen Räume entlasten, damit mehr Zeit für die Seelsorge bleibt.



**Fachkompetente Ausbildung aus einer Hand!**

Fahrschule **WURZEL**

Zertifiziert nach DIN ISO 9001 + 2008  
Zugelassener Träger -AZAV-

**AUSBILDUNG FÜR ALLE KLASSEN**

Träger von Weiterbildungsmaßnahmen und Bausteinen für Kraftfahrer.

**Zögern Sie nicht. Sprechen Sie uns an!**

Fahrschule Wurzel GmbH  
Brackeler Hellweg 128  
44309 Dortmund  
www.fahrschule-wurzel.de

Fon 02 31 / 7 22 50 99  
Fon 02 31 / 9 25 25 25  
Fax 02 31 / 9 25 25 26  
info@fahrschule-wurzel.de

**EBERT**  
Zaun und Tor

Steinzäune  
Gabionen

Türen und Toranlagen

Gittermattenzäune  
Zierzäune

Qualität und Erfahrung seit fast 100 Jahren

Sicherheit für Ihr Grundstück

- Kostenlose Angebotserstellung
- Beratung bei Ihnen vor Ort
- Maßanfertigungen in eigener Schlosserei
- Montage durch Fachpersonal

**Curt Ebert Zaun und Tor GmbH**  
Westfälische Str. 173 • 44309 Dortmund  
Telefon 0231 20 2000 • www.ebertzaun.de



Die Comunita Seniorenhäuser bieten Ihnen individuelle Tages-, Nacht-, Wochenend-, Kurzzeit- und Dauerpflege. Rufen Sie an, wir beraten Sie gerne!

- Seniorenhaus Coldinne Stift** | Tel. 02306/910 11-0  
Alstedder Straße 150 | 44534 Lünen
- Seniorenhaus Josefa** | Tel. 0231/206 45-0  
Heinrich-Schmitz-Platz 1 | 44137 Dortmund
- Seniorenhaus Lucia** | Tel. 0231/829 76-0  
Wickeder Hellweg 93 | 44319 Dortmund
- Seniorenhaus Sophia** | Tel. 02307/96 42-0  
Lütke Holz 26 | 59192 Bergkamen

*Wo das Herz wohnt, sind wir zuhause.*

- Seniorenhaus Vinzenz** | Tel. 0231/999 59-0  
Vogelthweg 17 | 44149 Dortmund
- Seniorenhaus Zeppelinstraße** | Tel. 0231/533 10-0  
Zeppelinstraße 3 | 44369 Dortmund
- Seniorenhaus Crefeld** | Tel. 0231/17 69 80  
Mörser Straße 1 | 47798 Krefeld



# SF Brackel 61 holt „die Maschine“ Pascal Thomas zurück



**Ehemaliger Spieler der A-Junioren Bundesliga von VFL Bochum und Spvgg Erkenschwick verstärkt nun die Löwen vom Brauksweg.**

Pascal Thomas wechselte in der Aufstiegssaison 2016/2017 während der Winterpause vom damaligen Brackeler B-Ligisten zum Bezirksligisten FSV Gevelsberg. Nach einer Vielzahl von Verletzungen half ihm das halbe Jahr am Brauksweg Stabilität zu gewinnen und den Spaß am Fußball wieder zu entdecken. Schnell erlangte Pascal hohe Wertschätzung im Verein und war auch nach seinem Wechsel ein gern gesehener Gast. Heute, ein Jahr später verkündet der 1. Vorsitzende von SF Brackel 61, Michael Lange stolz, dass der verlorene Sohn wieder ein Löwe wird. „Wir freuen uns, dass Pascal sich

in seinem ersten Zeitraum bei uns so wohl gefühlt hat, dass er nun wieder zu uns zurückkommt. Das spricht schon sehr für unseren Verein wenn ein Spieler, der eine exzellente Jugendausbildung genossen hat Angebote von Westfalenligisten ausschlägt und stattdessen lieber unsere Farben tragen will.“

Der 25jährige Innenverteidiger erhielt einen Teil seiner fußballerischen Ausbildung unter anderem beim VFL Bochum (B-Junioren Bundesliga West, 20 Einsätze) und Spvgg Erkenschwick (A-Junioren Bundesliga, 38 Einsätze). Nach zwei Spielzeiten bei der U23 von RW Essen zog es ihn über den SV Brackel 06 zum Oberligisten ASC 09 Dortmund (16 Einsätze) und später zu seinem ersten Intermezzo bei SF Brackel 61. Sein neuer Trainer Michael Kalwa zeigt sich begeistert: „Pascal ist eine Maschine, für seinen Torschuss braucht der Kerl einen Waffenschein. Er bringt wirklich sehr viel fußballerische Klasse mit. Pascal in Deiner Mannschaft/Verein zu wissen verbreitet zudem automatisch schon viel Spaß auf zwischenmenschlicher Ebene.“

Trainerkollege Thomas Sanchez ergänzt: „Pascal ist beidfüßig und technisch sehr gut ausgebildet, verschafft sich zudem mit seinen 1,90 Meter und robustem Körperbau schon beim Anblick Respekt von seinen Gegenspielern. Er ist ein hochkarätiger Neuzugang, der uns noch viel Freude bereiten wird.“

Foto: SF Brackel 61

# Sonnenschutz vom Profi

Meinolf Wasilowski macht ihr Haus fit für alle vier Jahreszeiten

Anzeige

**Wer seine Rollläden erneuern oder reparieren lassen möchte oder auf der Suche nach professionellen Sonnenschutzlösungen für sein Haus ist, der ist im Familienbetrieb von Meinolf Wasilowski in Brackel bestens aufgehoben.**

Seit mehr als 20 Jahren kümmern sich die Experten um alle Belange rund um Rolläden, Garagentore, Haustüranlagen, Markisentechnik, Sonnenschutz- und Steuerungstechnik. Auf die Kompetenz seiner Mitarbeiter legt der Inhaber besonderen Wert:

„Bei uns arbeiten ausschließlich ausgebildete Rollläden- und Sonnenschutz-Mechatroniker, die ihr Handwerk von der Pike auf gelernt haben.“

Wir sind ein Ausbildungsbetrieb der Rollädeninnung und geben jungen Leuten eine Chance, in diesem zukunftsweisenden Beruf Fuß zu fassen.

Automatische Haussteuerung liegt im Trend – ein Steckpferd des Unternehmens. Weitere Infos unter: [www.rolladen-wasilowski.de](http://www.rolladen-wasilowski.de)



Meinolf Wasilowski berät seine Kunden mit viel Know-How und Erfahrung.

**pcdo.net**  
**COMPUTERWERKSTATT**  
**PC-Probleme? - Wir helfen!**  
**Schnell, kompetent und günstig!**

Computer- und Notebookwerkstatt • Neue & gebrauchte Computer • Hard- und Software • Datenrettung • Druckerpatronen • Vor-Ort-Service • Smartphones • Tablet-PCs • Mobilfunk • Mobilfunk-Zubehör • Festnetz

Brackeler Hellweg 109 • 44309 Dortmund • ☎ 0231 60009830 ✉ mail@pcdo.net

**Video** Ihr freundlicher Meister-Betrieb in Dortmund-Brackel **TV**

Beratung • Service • Verkauf

**Fernseh Stickel**

Inhaber: B. Caspers 44309 Dortmund Dortmund-Brackel

Brackeler Hellweg 129  
 Eingang Hörder Straße  
 ☎ 02 31 / 925 333 33  
 ☎ 02 31 / 925 333 25  
 Fax 02 31 / 925 333 25  
[www.fernseh-stickel.de](http://www.fernseh-stickel.de) **HiFi**

Bei der Versammlung des Sozialverbandes VdK im Vereinslokal „Bei Angelo“ stimmte Vorsitzender Gerald Janke die Mitglieder zu Anfang auf die bevorstehende Jahreshauptversammlung ein.

Für die Damen am gleichzeitigen Valentinstag gab es durch Dafni und Angelo, dem Wirtsehepaar, jeweils eine rote Rose. Ein gelungener Nachmittag.

Foto: Harry Schulz



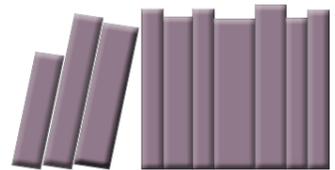
# Cafe LeseLust 60 plus in St. Meinolfus zu Gast

**Am Freitag, den 06. April von 10.00 bis 12.00 Uhr begrüßt das Cafe LeseLust Team um Julia Klüber (Bibliothek) und Thomas Brandt (Seniorenbü-**

**ro Brackel) die Autorin Britta Steinhüser in der kath. Bibliothek der St. Meinolfus Kirchengemeinde in Wambel, Rabenstraße 16.**

ro Brackel) die Autorin Britta Steinhüser (regelmäßige Besucherin des Cafes LeseLust 60 plus) eines ihrer aktuellen Lieblingsbücher vor. Zu Beginn erhalten alle Besucher selbstverständlich wieder Gelegenheit aktuelle Bücher und deren Autoren untereinander vorzustellen und Renate Schmitt-Peters - ebenfalls ehrenamtliche Mitarbeiterin im Vorbereitungsteam - erfreut mit eines ihrer zahlreichen Gedichten.

Cafe LeseLust 60 plus sucht stets interessierte und lesefreudige Bürgerinnen, die ebenfalls einmal aus ihrem jeweiligen Lieblingsbuch vorlesen möchten. Für Rückfragen und über freie Vorlesetermine informiert Julia Klüber unter der Rufnummer 0231/259690. Der Besuch im Cafe LeseLust 60 plus ist für Besucherinnen und Besucher selbstverständlich kostenfrei.



Steinhüser wird aus ihrem Buch „Unterholz Touren – Geschichten von vergessenen Orten in Westfalen abseits der Wege“ vorlesen. Nach einer kurzen Pause stellt Mo-

**ANTHURUM**  
 Blumenbinderei  
 Individuelle Floristik von geschulten Fachpersonal

Am 13. Mai ist Muttertag! Wir haben von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten:  
 Montag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr  
 Samstag 9.00 bis 13.30 Uhr  
 Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr

Brackeler Hellweg 146  
 44309 Dortmund-Brackel  
 Telefon und Fax (0231) 25 82 64

**REWE DEIN MARKT**

**Jetzt Lieferservice nutzen!**  
 Einkaufen ganz bequem von zu Hause aus.  
 Einfach anrufen und Bestellung aufgeben.  
**Wir bringen's!**

- ✗ Frische
- ✗ Qualität
- ✗ Service
- ✗ Auswahl

Gute Gründe für einen guten Einkauf!

Tel.: 0231 - 21 16 55  
 Wickeder Hellweg 100-104

**REWE**



## Anfängerlaufkurs erfolgreich gestartet

Anfang März hat der nun mittlerweile 22. Anfängerlaufkurs des AWO-Lauftreffs Dortmund erfolgreich begonnen.

Mit zunächst 10 von 14 angemeldeten Teilnehmern wurde mit einem Intervall von 2 Minuten Gehen und 1 Minute Laufen ins Asselner Feld gestartet. Dabei wurde bereits eine Distanz von gut 3 Kilometern zurückgelegt. Einige Laufanfänger äußerten ihr Erstaunen darüber, wie kurzweilig dieser erste Trainingstag doch verging. Sie hatten sich schon zu Beginn des Jahres das Ziel gesetzt, beim diesjährigen schon seit einigen Wochen ausverkauften 7. Dortmund AWO-Lauf am 08. April 2018 zu ihrem ersten Laufwettbewerb über die 5 km-Distanz an den Start zu gehen. Es gab rundweg positives Feedback - die Stimmung wäre super, das Engagement großartig und das Coaching toll - so dass das Trainerteam um Lauftreffeiterin Nicole Schönhütte sowie Norbert Roggenbach und Jeanette Pietrzak.

Trainiert wird dreimal wöchentlich. Immer samstags um 09.00 Uhr von der AWO OV Asseln, Marie-Juchacz-Haus, Flegelstr. 42, dienstags um 19.00 Uhr ab AWO-Begegnungsstätte Husen, Kühlkamp 2-4 und donnerstags wieder um 19.00 Uhr ab Dortmund-Asseln. Während des Kurses „SPASS AM LAUFEN - VON 0 AUF 60 MINUTEN“ wird nun erstmalig das DLV-Laufabzeichen verliehen, die Kosten belaufen sich auf 15 Euro. Interessierte Laufanfänger können noch einsteigen, Informationen gibt es unter [www.awo-lauftreff-dortmund.de](http://www.awo-lauftreff-dortmund.de) oder per Email an [info@awo-lauftreff-dortmund.de](mailto:info@awo-lauftreff-dortmund.de).  
Foto: c/o AWO-Lauftreff Asseln/Husen/Kurl



## Mit dem AWO-Mobil auf Kurztrip

Mit dem AWO-Mobil der Arbeiterwohlfahrt in Asseln/Husen/Kurl werden auch in 2018 Kurzfahrten in die nähere und weitere Umgebung von Dortmund angeboten.

Auf dem Programm stehen am 28. März um 11.00 Uhr die Fahrt nach Köln (10 Euro). Am 04. April geht es um 11.00 Uhr nach Düsseldorf (10 Euro), am 11. April zur selben Zeit nach Xanten (10 Euro) und am 18. April um 13.00 Uhr nach Bad Sas-

sendorf (7,50 Euro). Im Mai steht die Fahrt nach Venlo an. Es geht am 16. Mai um 11.00 Uhr los (10 Euro).

Der Fahrpreis gilt für Mitglieder der AWO-Asseln/Husen/Kurl. Nichtmitglieder zahlen einen Aufschlag von 50 Prozent. Anmeldung und weitere Infos gibt es im Marie-Juchacz-Haus oder unter der Rufnummer 0231/27574.



## Seniorenbüro vor Ort im Stadtteil Assel

Das Seniorenbüro Brackel bietet im April wieder eine monatliche Sprechstunde in Asseln an.

Am Mittwoch, den 18. April 2018 von 13.00 bis 15.00 Uhr ist das Seniorenbüro Brackel vor Ort im Ev. Gemeindehaus Asseln, Asselner Hellweg 161. Für Fragen rund ums Älterwerden und des selbstständigen Wohnens im Alter, der

Pflege und den Pflegeleistungen, zu Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen, des Ehrenamtes und der Nachbarschaftlichen Hilfe oder bei Formularhilfen steht Thomas Brandt Senioren oder deren Angehörige mit Rat und Tat zur Verfügung. Das Beratungsangebot findet im kleinen Gemeindesaal statt und ist selbstverständlich vertraulich und kostenfrei.

## Neu bei der AWO: Qi Gong für Senioren

Kursleiterin Klaudia Meyer bietet ab dem 05. April 2018 jeweils donnerstags von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Begegnungsstätte Marie-Juchacz-Haus, Flegelstr. 42, Qi Gong für Senioren an.

Der Kurs über 10 Übungstage kostet 55 Euro. Die Teilnehmer/innen müssen sich verbindlich im AWO-Büro (Telefon 0231/27574) anmelden. Der Kurs ist auf 6 bis 12 Leute beschränkt.

## Arbeiterwohlfahrt zog Bilanz

Zur Jahresversammlung kamen die Mitglieder des AWO-Ortsvereins Asseln/Husen/Kurl in die voll besetzte Begegnungsstätte Husen am Kühlkamp.

Der Rechenschaftsbericht über die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr stand im Mittelpunkt der Versammlung. Nach dem Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder berichteten Vorsitzender Norbert Roggenbach und Kassierer Stephan Altner über die geleistete Arbeit im letzten Jahr. Wesentliche Punkte dabei waren z. B. der wöchentliche AWO-Newsletter HERZBLATT-Online. Er erschien zum Jahreswechsel 2016/17 mit seiner 750. Ausgabe. Aber auch das AWO-Mobil neben den Hol- und Bring-Diensten war zu zahlreichen Kurztrips auf Tour. Ebenso konnte ein Teilnehmer-Rekord von 700 Startern beim 6. Dortmund AWO-Lauf verzeichnet werden. Dies und viele andere Aktionen wurden erwähnt.

Nach dem Tode der langjährigen Kassierer Erika Schimanski übernahm Ende 2017 Stephan Altner die Kassengeschäfte. Da sich die Kassensituation weiterhin erfreulich entwickelte und die Kasse sehr gut und korrekt geführt wurde, lobten die Revisoren die Kassensführung ausdrücklich. Eine Entlastung des Vorstandes konnte daher von den Mitgliedern problemlos erteilt werden. Bei den Nachwahlen zum Vorstand musste die Funktion einer stellvertretenden Kassiererin neu besetzt werden. Helga Fischer (Foto) aus Husen übernimmt ab sofort diese Aufgabe.

Im Jahre 2017 setzte sich die personelle Umstrukturierung der Ortsvereinsarbeit fort. Zahlreiche Mitglieder, die in den letzten Jahren maßgeblich an vielen - vor allem baulichen - Veränderungen beteiligt waren, konnten aus persönlichen und sonstigen Gründen nicht weiter eingebunden werden. Viele Neu-Mitglieder und -Helfer sorgten für Ausgleich und insbesondere im Veranstaltungsbereich für neue Angebote. Trotz wieder ansteigender Besucherzahlen machen sich der Wegfall diverser Kurse (z. B. Nähen, Gymnastik etc.) und Radfahrgruppen bemerkbar. Insbesondere aber der stetig sinkende Anteil älterer Besucher/innen in den Senioren-Cafés der beiden Begegnungsstätten erfordert Konsequenzen. Das Angebot für diese Zielgruppen muss deutlich überarbeitet werden, denn Menschen der Altersgruppen 60 bis 75 Jahre wollen sich heute nicht mehr vorrangig bei Kaffee und Kuchen mit BINGO oder Gesellschaftsspielen beschäftigen. Sie sind heu-



Hauptkassiererin Helga Fischer

te körperlich und geistig meist fitter und möchten viel aktiver Programmpunkte erleben. Der AWO Lauftreff zeigt deutlich, dass generationsübergreifende Bewegungsangebote auf große Nachfrage stoßen. Mit z.B. neuen Fahrrad- und Wandergruppen könnten in Zukunft evtl. weitere Besucher und Mitglieder gewonnen werden.

Was letztlich fehlt, ist „grünes Licht“ von der Stadt Dortmund und vor allem vom AWO-Unterbezirk zum Um- und Ausbau des Marie-Juchacz-Hauses. Der voraussichtliche Abriss und danach

erhoffte Neubezug der Begegnungsstätte Husen wird den Ortsverband in den nächsten Jahren beschäftigen. Bis dahin sollte über den schon seit Jahren diskutierten und zuletzt im Frühjahr 2017 vom AWO-Unterbezirk mit unterstützter Ausbau des MJHs entschieden sein. Denn nur eine zeitnahe und konkrete Perspektive zur Zukunft der Ortsvereins-Zentrale in Asseln wird sicherstellen, dass nicht nur das Dienstleistungsspektrum des Ortsvereins und letztlich auch der AWO in Dortmund fortentwickelt sondern auch die weitere Mitarbeit von langjährigen Führungskräften im Ortsverein garantiert werden kann.

Vorsitzender Norbert Roggenbach dankte am Ende seines Berichtes allen Helfern, Mitgliedern und Sponsoren des Ortsvereins für ihre Unterstützung im Sinne eines sozialen, aktiven und lebenswerten Miteinanders zum Wohle der Bürger der Region. Fotos: AWO Asseln/Husen/Kurl



Rolladen • Reparaturen • Antriebe • Markisen  
Garagentore • Smart Home Steuerung

ROLLADEN & SONNENSCHUTZ  
**M. WASILOWSKI**

Am Westheck 64 • 44309 Dortmund  
Tel.: 02 31-2 99 92 • [info@rolladen-wasilowski.de](mailto:info@rolladen-wasilowski.de)  
[www.rolladen-wasilowski.de](http://www.rolladen-wasilowski.de)

FRISEUR  
**DENIZ**

Massener Hellweg 23b • 59427 Unna-Massen • Tel. (023 03) 9 79 28 94  
Wickeder Hellweg 79 • 44319 Dortmund-Wickede • Tel. (0231) 5 33 47 94

Den Menschen  
**FÜHLBAR**  
machen

0231/56 22 93 33  
Am Gottesacker 52 und Asselner Hellweg 121  
[www.befdo.de](http://www.befdo.de)

eine gemeinsame Sache  
**BESTATTUNGEN für Dortmund**  
Friedhofsgärtner Dortmund eG

Schlüsseldienst  
**Marion SCHLANG**  
...wenn's sicher sein soll

Türöffnung 24 h  
Einbruchschutz  
Reparaturen  
Ladenlokal

0 23 03 /  
77 98 73

Wir wünschen frohe Ostern!  
Kleistraße 44 a • 59427 Unna  
[www.schlüsseldienst-schlang-unna.de](http://www.schlüsseldienst-schlang-unna.de)

# Wahl und Ehrungen bei der Kyffhäuserkameradschaft

In der Jahreshauptversammlung der Kyffhäuserkameradschaft Dortmund-Asseln standen Wahlen und Ehrungen auf dem Programm.

So wurden für 10 Jahre Treue die Kameraden Dietmar Grontzki und Wolfgang Jahn geehrt. 25 Jahre Mitglied ist Elfriede Rosenow und 40 Jahre Hans Kober. Bei den Vorstandswahlen gab es folgende Ergebnisse: 2. Vorsitzender Detlef Maidorn (Wiederwahl), 2. Kassierer Brunhilde Euchler (Wiederwahl) und 2. Schriftführer Ralf Smarra (Neuwahl).

Nach der Vorstellung des Jahresprogrammes (Dreitagesfahrt in die Eifel, Vogelschießen u.s.w.) wurden noch folgende Kamera-



dinnen und Kameraden für hervorragende Schießergebnisse im Luftgewehr und Kleinkaliberschießen besonders geehrt.

Dies waren Sabine Tolj, Eveline Lüttenberg, Rüdiger König, Simon Fischer, Günter Stratmann, Detlef Maidorn und Wolfgang Lanferma-

nn. Mit einer deftigen Grünkohlmahlzeit endete die Versammlung. Foto: privat

# Sammelschiffchen erbrachten 2.049,49 Euro

Seit etwa 15 Jahren erzählt Karl-Heinz Czierpka die Geschichten von Bord. In Vereinen, Gaststätten, auf Herr Walter und im Schiffshebewerk Henrichenburg.

2013 kam er auf die Idee, ein Sammelschiffchen der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger aufzustellen: Schiff Nr. 25 90 91, eins von 85 in Dortmund. Vorn auf dem Tresen oder auf einem Tisch am Eingang. Zu Beginn des Abends gab es einen Hinweis darauf. Ergebnis: Nach dem Winter wurde der Laderaum geöffnet und es waren 165,62 Euro drin. Ziemlich enttäuschend. Also hat Karl-Heinz Czierpka seine Sam-

melstrategie geändert: künftig wurden die Seenotretter in die Geschichten eingebaut, manchmal einfach nach der Pause durch einen kleinen Filmclip, manchmal aber auch durch eine Geschichte in der Geschichte, etwa wenn er unterwegs einen Rettungskreuzer fotografiert oder eine Aktion miterlebt hatte. Als zwischen Hiddensee und Rügen zum Beispiel die Excalibur im Seenebel auf eine Sandbank lief und er am Funk Zeuge der chaotischen Versuche des Skippers wurde, seine Lage (und seine Position!) durchzugeben - auf jeden Fall wurden die ersten zaghaften Versuche in diese Richtung belohnt, denn der nächste Vortrags-Winter erbachte mit über 300 Euro schon die doppelte Summe. 2015 wurde dann erstmals die 1.000 Euro-Marke geknackt. Das Problem mitten im Binnenland: Dortmund ist weit weg vom Meer, hier wurde Bier

gebraut, Stahl gekocht und Kohle gefördert - aber dadurch geriet niemand in Seenot! Viele denken: Was habe ICH denn mit der DGzRS zu tun? Der sperrige Name kommt hinzu, mir hat mal ein Zuhörer gesagt: „Hömma, ich hab ga kein Schiff, da kann ich doch au nich schiffbrüchig werden, woll?“ Also weist Karl-Heinz Czierpka darauf hin, dass jeder Mensch Kunde der Seenotretter werden kann. Wenn die Krankheit im Urlaub auf der Nordseeinsel zuschlägt, der Arzt eine sofortige Einweisung in die Klinik verordnet - aber draußen tobt der Sturm! Die Fähre fährt nicht, noch nicht einmal der Heli kann helfen - die Männer und Frauen der DGzRS, die machen das. Die fahren raus, wenn andere nur noch reinkommen wollen. 2017 zum Beispiel sind 467 verletzte oder erkrankte Menschen aufs Festland transportiert worden. Oder er erzählt von den Enkeln, die sich auf der Klassenfahrt bei der Wattwanderung verspäten und in auflaufendes Wasser geraten, von den Kindern, die auf der Luftmatratze rausgetrieben werden - das hilft den meisten auf die Sprünge. Im Winter 2017/2018 kam dann

noch Annemarie Breidenbach dazu: Sie hatte ihm 30 Bücher „Kurs New-York“ zur Verfügung gestellt, die er für jeweils 20 Euro nach seinen Veranstaltungen verkauft hat. Durch Überzahlungen kamen hier allein 607 Euro zusammen. Den Verkauf der Bücher hat er dadurch angekurbelt, dass er immer eine spannende Passage vorgelesen hat - vor Weihnachten war der Absatz dadurch reißend. Letztlich waren es die gut besuchten Veranstaltungen - die meisten für die Besucher kostenlos und ohne Eintritt - zusammen mit dem Erlös aus „Kurs New York“, die dafür gesorgt haben, dass Karl-Heinz Czierpka im März 2018 2.049,49 Euro an die DGzRS überweisen konnte, seit 2013 sind so sage und schreibe 4.679,43 Euro zusammen gekommen.

„Herzlichen Dank an alle, die da mitgespendet haben. Die Seenotretter jedenfalls bedanken sich jedes Jahr bei mir, denn längst nicht alle Schiffchen sind so ertragreich: Im Schnitt kommen pro Schiff und Jahr etwa 76 Euro zusammen, da sticht die Nummer 25 90 21 schon etwas aus der Masse heraus“, so Karl-Heinz Czierpka.



Sammelschiffchen nach einer Veranstaltung. Foto: privat

# Cafe LeseLust 60 plus ist wie eine Wundertüte

Diese Feststellung traf Vorleserin und regelmäßige Besucherin des beliebten Literatur Cafés Monika Kerl zur Beginn ihrer Buchvorstellung im Marie Juchacz Haus der AWO Asseln.

„Man weiß nie was gelesen wird“, ergänzte Kerl, bevor sie ihrerseits den Autor Stan Nadolny und dessen Werk „Die Entdeckung der Langsamkeit“ aus den 80er Jah-

ren vorstellte. Das 12. Kapitel, Die Reise ins Eis, über den Forscher John Franklin und seiner Expedition zum Nordpol zog die 35 Zuhörenden in den Bann und animiert hoffentlich viele zum Weiterlesen.

Wolfgang Seebacher las Erich Kästners eher unbekanntes Werk



Wolfgang Seebacher



Monika Kerl



„Die verschwundene Miniatur“ aus dem Jahre 1935 vor. Seebacher, selbst Autor und leidenschaftlicher Marathonläufer ließ es sich anschließend nicht nehmen eines seiner Kurzgeschichten vorzustellen: Marathon im Maisfeld schildert seinen 80. Lauf auf einem Bauernhof im nahegelegenen Soest und machte bei den Zuhörenden Appetit auf mehr Geschichten. Eingerahmt waren die vorgestellten Bücher und Geschichten von selbstverfassten Gedichten der Autorin und ehrenamtlichen Mitarbeite-

ren im Cafe LeseLust 60 plus, Renate Schmitt-Peters. Thomas Brandt, Moderator und Mitarbeiter im Seniorenbüro Brackel, lud auch dieses Mal zum Abschluss interessierte Bürger und Literaturfreunde herzlich ein, sich in der Bibliothek Brackel bei Julia Klüber (Leiterin) zwecks Vorlesetermine eines Lieblingsbuches zu melden (Telefon 0231/259690). Jeweils am 1. Freitag im Monat findet Cafe LeseLust 60 plus von 10.00 bis 12.00 Uhr an unterschiedlichen Orten im Stadtbezirk Brackel statt. Fotos: Seniorenbüro Brackel,

## Ihre Autowerkstatt für alle Marken

### SERVICE, SO WIE SIE IHN HABEN WOLLEN.

**Der Frühling kann kommen ...**  
Lassen Sie die Winterspuren an Ihrem Fahrzeug prüfen und gönnen Sie Ihrem Fahrzeug neue Sommerräder!  
Eis, Schnee, Matsch und Streusalze: Ihr Fahrzeug hat ganz schön gelitten! Deshalb unterziehen Sie es rechtzeitig einem Frühjahrs-Check. Wir erkennen bei dem Check rechtzeitig entstandene Mängel, um teure Folgeschäden zu vermeiden. So erhalten Sie sich Mobilität, Wert und Zuverlässigkeit Ihres Fahrzeugs.



**Mehrmarkenkompetenz**  
Wir verfügen über Diagnosegeräte und Ersatzteile für alle Automarken. Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig für die Reparatur und Diagnose aller Automarken geschult.

Von diesem Wissen profitieren Sie natürlich auch, wenn es um Verschleißreparaturen wie Bremsen, Zahnriemen oder Auspuff geht.

**Wartungen nach Herstellervorschrift**  
Die Regelwartungen werden von uns schnell und günstig nach Herstellervorschrift erledigt. So sparen Sie bares

Geld und sichern den Werterhalt Ihres Fahrzeuges.

**Kein Gewährleistungsverlust/ Zusatzgarantie**  
Ihre Gewährleistungsforderungen gegenüber dem Hersteller verlieren Sie nicht. Gewährleistungsfälle wickeln wir für Sie unkompliziert ab. Zu Ihrer weiteren Sicherheit können Sie jederzeit bei uns Zusatzgarantien abschließen.

**Ihr Angebot**  
Gerne beraten Sie unsere Serviceberater zu der gewünschten Autoreparaturausführung. Oder nutzen Sie unser Anfrageformular auf unserer Homepage [www.auto-cordes.de](http://www.auto-cordes.de)

# AUTOHAUS CORDES

**Autohaus Thorsten Cordes GmbH**  
Brackeler Hellweg 42 • 44309 Dortmund-Brackel  
Tel. 0231-477898-0 • Fax: 0231-477898-29  
Mail: [info@auto-cordes.de](mailto:info@auto-cordes.de) • [www.auto-cordes.de](http://www.auto-cordes.de)

**WERKSTATT-ANGEBOTE FÜR ALLE MARKEN**

**BREMSEN, ÖLWECHSEL**  
Wartung und Ölwechsel inkl. Muffen, ab 49,- €  
4-Öl-Wechsel inkl. Öl, ab 39,- €  
inkl. 3,5 Liter Öl

**Als Garantieerhalt: INSPEKTION**  
Kaufpreis nach Herstellervorgaben  
inkl. MwSt. ab 59,- €

**HAUPTUNTERSUCHUNG\***  
Wartung und Ölwechsel  
inkl. 3,5 Liter Öl  
ab 10,- €

**69,- 29,90**

# Abenteuer Ostereiersuche

Schnitzeljagd mit Wegweisern zum Nest



Pfotenabdrucks des Diebes - den richtigen Weg. Um die Jagd noch kniffliger zu gestalten, können Zettel mit Aufgaben hinterlegt werden - etwa ein Lied singen, eine spezielle Blume finden oder eine Rechenaufgabe lösen. Hat das Kind sie erfüllt, kann es die Suche fortsetzen.

## Nest mit Namensschild markieren

Große Freude bringt kleinen Rätselbüchsen auch eine Schatzkarte vom Garten oder vom Haus, auf der markante Punkte eingezeichnet sind: Wer den Weg genau verfolgt, findet am Ziel das heiß begehrte Osterkörnchen oder Osternest. Sind mehrere Geschwister auf der Suche nach ihrer Osterüberraschung, können die Eltern ein Namensschild im oder neben dem Osternest platzieren.

## Woher kommt die „Ostereier-Suche“?

Im Mittelalter wurden Eier als Zahlungsmittel an Landesherren oder im Tauschgeschäft verwendet. Auch galten sie von jeher als Zeichen der Fruchtbarkeit und wurden verschenkt, um die heidnische Göttin Ostara zu ehren. Eine Überlieferung besagt, dass dieser Brauch der Kirche missfiel und verboten wurde. Um sich bei der Fortsetzung dieses Rituals nicht erwischen zu lassen, haben die Anhänger die Eier nicht mehr persönlich verschenkt, sondern auf den Feldern von Freunden und Familie vergraben und versteckt, wo sie gesucht werden mussten. (djd)

## Mit Wegweisern auf der richtigen Spur

Wie bei einer klassischen Schnitzeljagd zeigen Hinweise - entweder mit Kreide auf den Boden gezeichnet oder in Form eines

Ob über Wiesen und durch Hecken, im heimischen Garten oder bei Schmuddelwetter im Haus - die lustige Jagd nach bunten Ostereiern und Süßigkeiten ist ein beliebtes Spektakel für die ganze Familie. Egal ob drinnen oder draußen: Osterüberraschungen für kleinere Kinder sollten leicht zu finden sein, da ansonsten Frust droht. Gute Versteckmöglichkeiten bieten sich etwa im Blumenbeet, im Gartenhäuschen, hinter dem Sofa, unter Schränken oder hinter Vorhängen. Größerer Nachwuchs freut sich über anspruchsvollere Verstecke wie auf einer Astgabel im Obstbaum, zwischen blühenden Sträuchern oder in der Geschirrspülmaschine. Richtig abenteuerlich wird die Ostereiersuche mit einem Brief vom

Osterhasen selbst: Meister Lampe bittet darin das Kind, die bunten Eier zu finden, die der Fuchs gestohlen hat.

# Fahrradsaison hat begonnen

Gerwin Einhaus, erfahrener Leiter der AWO-Fahrradgruppen in Asseln, startete in die Fahrradsaison 2018.

Die erste Tour in diesem Jahr fand bereits am 28. März statt. Weiter geht es nun immer 14tägig mittwochs um 18.00 Uhr vom Asselner Marie-Juchacz-Haus, Flegelstr. 42, zu ca. zweistündigen Fahrten durch den Dortmunder Nord/Osten und benachbarte Regionen. Die Teilnahme ist öffentlich und kostenfrei. Foto: AWO



# Martin Bauer begeisterte Zuhörer

Die erfolgreiche Musik- und Kulturveranstaltung „Life House“ hat sich Mitte März im Asselner Marie-Juchacz-Haus zum vierten Mal fortgesetzt.

Zahlreiche Gäste verfolgten das Soloprogramm von Martin Bauer „Mit anderen Worten“ mit großer Begeisterung. Der Liedermacher trug die Vielfalt der musikalischen Aktivitäten von Reinhard Mey, Konstantin Wecker, Hannes Wader, Rio Reiser und anderen humorvoll vor und begeisterte so eindrucksvoll seine Gäste. Annegret Czeka, Wolfgang Fruth und ihr Team hatten mit dem ausgesuchten Künstler und den gebotenen Rahmentischen in der Pause einen harmonischen und stillvollen Abend ermöglicht. Die nächste Life House-Veranstaltung in besonders gemütlicher Atmosphäre wird schon erwartet. Fotos: c/o AWO-Asseln



Anzeige

## PROM NIGHT\*

WIR STYLEN DICH FÜR DEINEN GROßEN TAG

HOCHSTECKFRISUR + Make-up

50 €

NUR MIT TERMIN BEI ADINA ODER NATALIE

\*Gilt nicht nur zum Schulabschluss Aktionszeitraum 1. März - 31. Juni 2018

Hochsteckfrisur und Make-up für 50,- Euro. Komplimente bei ihrem großen Auftritt: GRATIS

Eine tolle Hochsteckfrisur und ein professionelles Make-up sind immer ein richtiger Hingucker. Anlässe hierfür gibt es genug: ein Herzensdate, eine besondere Party, der Schulabschluss, ein Fotoshooting oder Oma's Geburtstag. Wann auch immer man sich wie ein Star fühlen möchte, man sollte es nicht dem Zufall überlassen, sondern den Profis. Vereinbaren Sie deshalb einen Termin bei einer unserer Stylistinnen und dann stehlen Sie allen die Show!

## ALLES NEU MACHT DER MAI...

Lassen Sie sich überraschen, welche Vorteile Sie ab MAI bei uns erwarten. Aufgrund unserer letzten Kundenumfrage werden wir uns nämlich für SIE verändern. Schon bald werden Sie sich bei uns noch wohler fühlen. Freuen Sie sich darauf!



Intercoiffure MARCO KÄHLITZ

Telefon (0231) 21 34 43 • Fax (0231) 21 34 26  
Wickeder Hellweg 105 • 44319 Dortmund  
E-Mail: intercoiffure-kaehlitz@web.de  
www.intercoiffure-kaehlitz.de

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Freitag 9 bis 18 Uhr • Samstag 9 bis 15 Uhr

# Deutscher Seniorentag kommt nach Dortmund

Kartenvorverkauf ist gestartet



**Der Kartenvorverkauf zum 12. Deutschen Seniorentag, der von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) vom 28. bis 30. Mai in den Westfalenhallen Dortmund ausgerichtet wird, ist gestartet.**

Wie man aktiv, möglichst gesund und selbstbestimmt älter werden kann, welche Unterstützungsangebote es gibt und wie Prominente ihr Alter erleben: Unter dem Motto „Brücken bauen“ bietet der Deutsche Seniorentag an drei Tagen ein Forum, um sich zu informieren, mit anderen ins Gespräch zu kommen und Neues auszuprobieren. Der Vorsitzende der BAGSO und ehemalige Bundesminister für Arbeit und Soziales, Franz Müntefering, betont: „Wir Älteren leben länger als jede Generation vor uns und wollen in Mitverantwortung ein Wort mitreden. Das müssen wir auch. Wichtig ist dabei, dass wir uns

nicht zurückziehen auf unser persönliches Eiland, sondern Brücken bauen und nutzen. Wie das gelingen kann – darüber wollen wir uns gemeinsam austauschen.“

Höhepunkte der Veranstaltung sind die festliche Eröffnung mit Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und dem Ministerpräsidenten von Nordrhein-Westfalen, Armin Laschet, am 28. Mai sowie die Auftritte des Kabarettisten Eckart von Hirschhausen, der Ärztin Marianne Koch und des früheren Bundestagspräsidenten Norbert Lammert. Auf dem Programm stehen insgesamt über 200 Vorträge, Diskussionen und Aktionen zu allen Themenbereichen des Älterwerdens: von Engagement über Bildung, neue Medien, Gesundheit und Wohnen im Alter bis zu Pflege. Darüber hinaus gibt es Mitmach-Angebote wie Gesundheitschecks, einen Mobilitätsparcours und gemein-

sames Singen und Tanzen. Aussteller informieren die Besucherinnen und Besucher außerdem auf 10.000 qm über Dienstleistungen und Produkte. Informationen zum Programm sowie zu Anreise und Aufenthalt bietet die Seite [www.deutscherseniorentag.de](http://www.deutscherseniorentag.de).

Gefördert wird der 12. Deutsche Seniorentag vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). Auch vom Land Nordrhein-Westfalen und der Stadt Dortmund wird die Veranstaltung finanziell unterstützt. Fotos: BAGSO e.V. (Hemmerich/Uli Deck)



Brücken bauen: Franz Müntefering spricht auf dem 12. Deutschen Seniorentag in Dortmund. Foto: Bagso e.V./Claus Hallmann



# Blumenhof Dreistein und Beerdigungsinstitut Biederbeck bitten zur Weinprobe

– Anzeige –

Unter dem Motto „Wir feiern mit Ihnen das Frühlingserwachen“ werden am Freitag, 13. April 2018 ab 19.00 Uhr in den Verkaufsräumen vom Blumenhof Dreistein in Asseln frische Frühlingsweine vorgestellt.



Damit wird der Winter endgültig zu Grabe getragen und die Lebensfreude hält wieder Einzug. Umgeben von Blumen wird diese Veranstaltung sicher zu einem ganz besonderen Genuss. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten.

Beim Beerdigungsinstitut Biederbeck, Tel. 0231/5 49 08 40 oder beim Blumenhof Dreistein, Tel. 0231/27 09 53.

Die Veranstalter erbitten eine Spende zu Gunsten der Kinderklinik Dortmund in Höhe von 5,90 Euro pro Person. E.B.

Foto: © stockphoto-graf - Fotolia

# Alles aus einer Hand von den Profis HW Nowak

– Anzeige –

**HW Nowak ist Ihr regionaler Profi für Markisen wie Sonnenschutz, Fenster, Rollläden, Türen, Tore, Terrassenüberdachungen und Wintergärten in verschiedenen Ausführungen und Sicherheitsfenster und -türen namhafter Hersteller.**



Bereits seit zehn Jahren sitzt das Unternehmen in Dortmund-Aplerbeck und erfüllt jeden individuellen Kundenwunsch.

**Zur Feier des zehnjährigen Bestehens können alle Kunden noch bis zum 31. Mai von tollen Jubiläumsangeboten profitieren.**

Die Spezialisten rund um Inhaber Wolfgang Nowak beraten ihre Kunden kompetent und individuell und besuchen Sie auch in Ihrem Zuhause, um sich einen Überblick über die Gege-

benheiten zu verschaffen. Kurzum: Alles aus einer Hand – die Experten beraten, planen und führen die Arbeiten professionell aus. Hier arbeiten nur gelernte Tischler und Metallbauer, die ihr Handwerk verstehen. Bei Bedarf arbeitet HW Nowak mit renommierten regionalen Firmen aus anderen Gewerken zusammen.

**Überzeugen Sie sich selbst und profitieren Sie von den attraktiven Jubiläumsangeboten. Das Team von HW Nowak freut sich auf Ihren Besuch.**

# Volksbank-Mitglieder fördern soziale Projekte

– Anzeige –

„Von der kleinen Kindertagesstätte über den engagierten Sportclub bis hin zum historischen Verein – unsere Mitglieder schlagen uns jedes Jahr unglaublich tolle gemeinnützige Projekte vor, die wir in ihrem Namen unterstützen“, erklärt Thomas Kirmse, Direktor Marktbereichsleitung Dortmund bei der Dortmunder Volksbank.

Diese Möglichkeit erhalten sie auch in diesem Jahr. Auf der Website der Bank können Sie vom 23. April bis zum 20. Juli 2018 ihre Wunsch-Organisation benennen. Die Entscheidung trifft eine unabhängige, fünfköpfige Jury, die ebenfalls aus Mitgliedern der Genossenschaftsbank besteht.

„Das Besondere an unserer Förderaktion ist, dass wir auf diese Weise kleinere regionale Einrichtungen und Organisationen fördern, die ansonsten nicht immer im Fokus stehen – so gewinnt das Ganze eine sehr persönliche Note für unsere Mitglieder“, so Kirmse. Im vergangenen Jahr profitierten allein in Dortmund 39 soziale Projekte von diesem Engagement. Die Dortmunder Volksbank spendete ihnen insgesamt 63.000 Euro.

# MEHR ALS NUR KUNDE SEIN!



Fördern Sie vom 23.04. – 20.07.2018 als Mitglied unserer Volksbank gemeinnützige Einrichtungen und Vereine in unserer Region.



[www.dvobn.de/foerderung](http://www.dvobn.de/foerderung)



**Zum Bürgerkrug** Gaststätte-Restaurant Fam. Berger

**Endlich wieder Spargel**

Buffet am Pfingstmontag, 21. Mai mittags und abends. Essen Sie sich satt aber reservieren Sie unbedingt vorher!

Öffnungszeiten:  
Mittwoch bis Montag ab 17.00 Uhr, Küche 17.30 bis 22.00 Uhr  
Sonn- und Feiertage 11.00 bis 15.00 Uhr und ab 17.00 Uhr  
Küche 11.30 bis 14.00 Uhr und 17.30 bis 22.00 Uhr  
Dienstag Ruhetag

Am Hagedorn 24 • 44319 Dortmund-Asseln  
Telefon (0231) 27 95 91 • [www.zum-buergerkrug.de](http://www.zum-buergerkrug.de)

GBG BESTATTUNGEN BEERDIGUNGsinstitut BIEDERBECK

Wünsche erfüllen für einen besonderen Abschied

Tag & Nacht 549 08 40

Ostwall 3 | Innenstadt [www.gbgdortmund.de](http://www.gbgdortmund.de) | Pröbstingcamp 2 | direkt am Hellweg | Asseln [www.beerdigungen-biederbeck.de](http://www.beerdigungen-biederbeck.de)

## Verlässlicher Ansprechpartner zur Rente



**Wolfgang Krüger ist als ehrenamtlicher Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund für den Stadtkreis Dortmund gewählt worden.**

Wie beantrage ich eine Altersrente oder Erwerbsminderungsrente, wie hoch wird meine Rente einmal sein? Es sind Fragen wie diese, die Wolfgang Krüger mit Versicherten und Rentnern im Stadtkreis Dortmund im persönlichen Gespräch klärt. Krüger kümmert sich ehrenamtlich um deren Anliegen und Sorgen, nimmt Anträge für sie auf oder lässt auf Wunsch beim zuständigen Rentenversicherungsträger den gegenwärtigen Rentenanspruch berechnen. Nun ist Wolfgang Krüger bei der Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Bund am 6. Dezember 2017 in Berlin als Ver-

sichertenberater für die kommenden sechs Jahre gewählt worden.

„Ich freue mich, bei allen Fragen rund um die Rente für die Menschen im Stadtkreis Dortmund da zu sein“, sagte Wolfgang Krüger. Die Versichertenberaterinnen und Versichertenberater werden von der Vertreterversammlung, dem Sozialparlament der Deutschen Rentenversicherung Bund, gewählt, die von den Versicherten bei der diesjährigen Sozialwahl ein neues Mandat erhalten hat. „Das große Engagement unserer Versichertenberaterinnen und Versichertenberater vor Ort zeigt, worum es bei der Selbstverwaltung geht: Versicherte treten aktiv für die Interessen der Versicherten ein“, betonte Rüdiger Herrmann als Vorsitzender der Vertreterversammlung.

Bundesweit engagieren sich rund 2.600 Ehrenamtliche als Versichertenberaterinnen und -berater der Deutschen Rentenversicherung Bund. In über einer Million Beratungen jährlich informieren sie etwa über die Voraussetzungen der verschiedenen Rentenarten oder die Möglichkeiten zum persönlichen Rentenbeginn. Diese Serviceleistungen sind für die Versicherten und Rentner kostenfrei. Foto: privat

## Kirchenchor wählte seinen Vorstand

**Der Ökumenische Kirchenchor Dortmund-Wickede hat in seiner Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand gewählt.**

Zum 1. Vorsitzenden wurde Karl-Heinz Kappen gewählt. Helga Dierks steht ihm als 2. Vorsitzende zur Seite. Das Amt der Kassiererin übernimmt Regina

Riedl, ihre Stellvertreterin ist Ulla Hopp. Christel Koch ist Schriftführerin und Mirco Weiß Chorleiter.

Der Chor probt dienstags um 20.00 Uhr im Konradsaal am Wickeder Hellweg. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen und werden mit offenen Armen empfangen.



Auf dem Bild (v.l.) Karl-Heinz Kappen (1. Vorsitzender), Helga Dierks (2. Vorsitzende), Regina Riedl (Kassiererin), Ulla Hopp (stellv. Kassiererin), Christel Koch (Schriftführerin) und Mirco Weiß (Chorleiter). Es fehlt Gerd Boldt (stellv. Schriftführer). Foto: privat

**NOWAK**  
MARKISEN ROLLLÄDEN TÜREN TORE...  
*Qualität & Service aus einer Hand.*

HW Nowak GmbH & Co. KG  
Aplerbecker Straße 432 • 44287 Dortmund  
Tel. (0231) 28 66 77 30 • Fax: (0231) 28 66 77 50 • E-Mail: info@hwnowak.de

**Jetzt Ihre Wünsche vom Fachmann planen und realisieren lassen!**

Ihr Experte für wärmedämmte Fenster, Rollläden, Antriebe, Insektenschutz, Haustüren & Vordächer, Terrassenüberdachungen & Markisen, Garagentore

## Maxikinder freuen sich über Bücherei-Führerschein

**Die Maxikinder der Kath. KiTa „Vom Göttlichen Wort“ sind sehr stolz auf ihren neu erworbenen Bücherei-Führerschein für die KÖB (Katholische Öffentliche Bücherei).**

Sie kennen sich nun gut aus und sind „bücherei-fit“, wenn sie den Raben Fridolin - das Maskottchen der Bücherei - dort besuchen.

Das Büchereiteam um Maria Sombetzki liest bei jedem Besuch eine spannende Geschichte vor. Foto: privat



## Neue Spielhäuser für das Außengelände



**In der Kath. KiTa „Vom Göttlichen Wort“ freuen sich die Kinder mit den Erzieherinnen und der Leitung Kathrin Vollmer über die neuen Spielhäuser.**

Diese Spielhäuser sind aus Massivholz und stehen im Außenspielbereich. Ein großes Dankeschön geht an den Träger, die Kath. Kirchengemeinde „Vom Göttlichen Wort“, dass sie das ermöglicht hat. Foto: privat

## Frühlingsfest

**Am Sonntag, den 08. April 2018 findet um 15.00 Uhr das traditionelle Frühlingsfest mit Kaffeetrinken im Evangelischen Begegnungszentrum an der Johannes-Kirche statt.**

Der Frauenabendkreis freut sich auf seine Gäste. Ein buntes Programm mit Gedichten, Geschichten und Musik erwartet alle Besucher. Der SGV wird auch wieder mit Darbietungen dabei sein.



**bielitz a RAUM AUSSTATTUNG**

Gardinen & Wellenvorhänge  
Wasch-Service  
Raffrollos  
Flächenvorhänge  
Sonnenschutzanlagen  
eigene Polsterei

Hauptstr. 22, 59439 Holzwickede, Tel.: 02301 2070 [www.alles-in-einem-haus.de](http://www.alles-in-einem-haus.de)



Das Bild zeigt die Fläche am Schulzentrum Grüningsweg, hier soll eine Insektenweide entstehen.  
Foto: K.-H. Czierpka

## Bienenweiden nehmen Fahrt auf

**Das Insektensterben hat den Dortmunder Osten erreicht - das jedenfalls berichten nicht nur Naturschützer, auch Landwirte bestätigen es: „Uns fehlen die Bestäuber, das merken wir am Ertrag!“ - so ein Teilnehmer an einem Workshop von Imkervereinen im Stadtbezirk Scharnhorst. Danach hatte die Bezirksvertretung Brackel im Dezember beschlossen, das Anlegen von sogenannten Bienenweiden zu fördern und noch 2018 mit einigen Pilotflächen zu starten, um erste Erfahrungen zu sammeln.**

Ein sehr ambitionierter Zeitplan! Wie wir alle aus Kinderliedern wissen, muss im März der Bauer die Rösslein anspannen - und genau daran schien das Projekt zu scheitern. Die Erfahrungen aus anderen Bundesländern zeigen nämlich deutlich, dass die Flächen zwingend gepflegt werden müssen, sonst nehmen die Graspflanzen sehr zügig überhand und den Blumen geht schnell die Puste aus. Das weiß jeder, der schon einmal eine „Blumenwiese“ ausgesät hat. Aber nicht überall kann man die Riesenspflüge der Landwirte zum Einsatz bringen. Gerade bei kleinen Flächen ist das nicht möglich. Und so richtig konnte niemand helfen. Landschaftsgärtner, die städtischen Grünpfleger, noch nicht einmal die gut aufgestellten Friedhofsgärtner verfügen über kleine Pflüge. Letztlich halfen nur intensive Internet-Recherchen und

Holger Knöpker, Mitglied der Bezirksvertretung und Imker, fand eine Gruppe von Einachs-Schlepper-Enthusiasten, die diese urtümlichen Maschinen hegen und pflegen. Denn es sollen besonders kleine Flächen gefördert werden, überall verteilt im Stadtbezirk.

Bezirksbürgermeister Karl-Heinz Czierpka verrät, warum: „Insektenweiden sind nicht immer blühende Wiesen. Manchmal sehen die Flächen auch unansehnlich aus und den Menschen muss vermittelt werden, dass es sich nicht um ungepflegte Ecken handelt, sondern dass diese Insektenweiden gerade für uns Menschen sehr wichtig sind“. Darum sollen auch Schulen mitmachen. Im ersten Aufschlag dient dazu eine Fläche am Schulzentrum am Grüningsweg, Immanuel-Kant-Gymnasium und Max-Born-Realschule sind mit im Boot. IKG-Schulleiter Markus Kathagen hatte denn auch sofort eine Anbindung an den Unterricht im Sinn. Zusammen mit den örtlichen Imkern lässt sich daraus sicher ein gutes Projekt schmieden.

Besonders interessant wird eine Fläche auf dem Hauptfriedhof werden, denn sie liegt gleich neben einer anderen Wiese, die brach fallen soll: nichts machen, nur wachsen lassen. Man darf auf den Unterschied gespannt sein. Denn, so Holger Knöpker, Mit-Antragsteller: „Natürlich werden wir das Projekt dokumentieren. Etwa drei bis fünf Jahre wird so eine Wiese Bestand haben, auf die verschiedenen Ent-

wicklungsstufen sind wir alle sehr gespannt.“

Nun geht es an das Bestellen des Saatgutes. Das kommt zwar aus Süddeutschland, wird aber gezielt für uns Dortmunder zusammengestellt, damit nur gebietskonforme Pflanzen ausgesät werden. Auch das wird wieder etwas speziell sein, denn das Aussäen können auch Schüler übernehmen. Allerdings muss man dazu das Saatgut erheblich strecken und etwa mit Sand „verdünnen“, denn für

einen Quadratmeter reicht eine äußerst bescheidene Menge: ein oder zwei Gramm! Gerade mal zwischen zwei Fingern zu halten. Czierpka ist sich sicher „Auch das wird spannend“. Ein Flyer, Samentütchen und Hinweisschilder sollen helfen, auch andere für Bienenweiden zu interessieren und vielleicht sogar zu begeistern. Gemeinsam mit dem Stadtbezirk Scharnhorst wollen die Brackeler hier Vorreiter in Dortmund sein. Damit es wieder brummt und summt in der Stadt.



Im Rahmen der Gesundheitserziehung besuchten die Maxi Ki der der Kath. KiTa „Vom Göttlichen Wort“ aus Dortmund-Wickede die Zahnarztpraxis von Dr. Uwe Kiszka in Asseln. Dort wurden ihnen die Apparate zur Zahnbehandlung vorgestellt und erklärt. Dabei durften sie selbst Zahnfüllungen an einem Gips-Gebiss vornehmen. Foto: privat

## Trödelmarkt rund ums Kind

Der Elternrat der katholischen KiTa „Vom Göttlichen Wort“ lädt am Samstag, den 09. Juni von 11.00 bis 16.00 Uhr zum Trödelmarkt rund ums Kind ins Dechant-Mehler-Haus, Wickeder Hellweg 59, ein.

Angeboten werden Kinderkleidung, Spielzeug und Fahrzeuge. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Tischreservierungen können unter den Rufnummern 0178/4132559 oder 0157/72161855 vorgenommen werden. Die Tische müssen mitgebracht werden, die Kosten betragen 10 Euro für 3 Meter.

## Routinier und Newcomer prägen das Ü50 Turnier



Gruppenfoto nach erfolgreichem Einsatz (v.l.) Friedo Kraft, Kurt Thiesmeier, Bodo Temme, Jörg Brock, Britta Großkamp, Manfred Schumacher, Alexander Friesen, Werner Caspari und Bernhard Brink. Foto: privat

**Das jährliche vereinsinterne Tischtennisturnier der über 50jährigen im TTC Dortmund-Wickede hat erneut zahlreiche Vereinsmitglieder an die Platte gelockt.**

Premiere war dieses Mal die Teilnahme einer weiblichen Mitspielerin - Britta Großkamp, seit 2017 durch den Wechsel von TuRa Ber-

gkamen für Wickede spielberechtigt, zeigte eine beachtliche Leistung. Im Einzel war es wieder einmal Jörg Brock, der die Konkurrenz beherrschte und sich im Endspiel nach spannenden Ballwechseln gegen Werner Caspari den begehrten Wanderpokal sicherte. Im Doppel gelang Jörg mit Bernhard Brink eine Sensation. Da Bernhard erst seit 2017 für den TTC

aufschlägt, waren die Erfolgsaussichten auf den Titel hier nicht unbedingt absehbar. Doch im Laufe des Turnieres haben sich die beiden sehr gut aufeinander einstellen können und sich damit die Siegermedaille gesichert.

Die Organisatoren und Sportwarte des Vereins, Manfred Schumacher und Kurt Thies-

meier, sind sich einig, dass es im kommenden Jahr eine Neuaufgabe des gelungenen Turnieres geben wird. Die Platzierungen im Einzel: 1. Jörg Brock, 2. Platz Werner Caspari und 3. Platz Bodo Temme, im Doppel: 1. Platz J.Brock/B.Brink, 2. Platz W.Caspari/B.Großkamp und 3. Platz K.Thiesmeier/M.Schumacher.

## Wickeder Turnerinnen steigen auf

Nach einer durch Verletzungssorgen geplagten Saison 2017 musste sich die 1. Mannschaft des TV Arminius Dortmund-Wickede nun neu für einen Platz im Ligasystem bewerben. So stand am 03. März in Werl für die Mannschaft aus erfahrenen Turnerinnen und aufstrebenden Nachwuchsternchen der Aufstiegswettkampf zur Gauliga 2 im Hellweg-Märkischen Turngau an.

Die Mädchen standen ganz schön unter Druck, zwar gingen sie als Favoriten in den Wettkampf, aber drohte im Falle eines Nicht-Aufstiegs der Verlust des Startrechts für die Mannschaft. Das Team mit Sophie Lohkamp, Jana und Lena Keßler, Lara Marek, Amelie Dreising und Leonie Schroer startete am Sprung passabel, konnte aber danach am Barren seine besondere Stärke ausspielen. Jede einzelne Wickeder Turnerin war hier besser als die gesamte Konkurrenz. Dieses Punktepolster reichte, um ein paar Unregelmäßigkeiten am Bal-

ken auszugleichen. Am Boden gab es wie gewohnt die ausgefeilten Choreografien gespielt mit schwierigen Sprüngen zu bestaunen. So war die Freude, aber auch die Erleichterung groß, als der Sieg und damit der Aufstieg in die Gauliga 2 feststanden.

Einen Tag später bestritt die 4. TVA-Mannschaft mit Laura Meyer, Joeline Wolff, Lilly Döring und Floria Preker ihren ersten Kürwettkampf, nämlich den Aufstiegswettkampf zur Gauklasse 2. Die Mädchen zwischen 8 und 10 Jahren ließen sich durch die bis zu 20 Jahre ältere Konkurrenz überhaupt nicht aus dem Konzept bringen. Zwar war die Chance zum Aufstieg bei 20 Mannschaften eher überschaubar, aber die Mädchen turnten selbstbewusst und wussten Kampfritter und Zuschauer schon mit tollen Übungen zu begeistern. Wie schon „die Großen“ am Tag zuvor, konnte auch dieses Team am Barren punkten. Aber auch am Boden, wo die Mädchen mit ausdrucksstarken Übungen beeindrucken konnten, gab es nicht nur viel Bewunde-



rung, sondern auch viele Punkte. Am Ende reichte es zwar gegen die erfahrene Konkurrenz noch nicht für den Aufstieg, aber die Mädchen haben gezeigt, dass mit ihnen definitiv noch zu rechnen sein wird.

Juicy Beats Festival und Jugendamt Dortmund präsentieren:

## Bring Your Own Beats - Hip Hop-Jam & Rap Contest 2018

Zum Juicy Beats Festival organisiert die Initiative „Bring Your Own Beats“ erneut eine eigene Bühne für Nachwuchs-Acts aus dem Hip Hop-Bereich.

Zum Aufwärmen für den Festival-sommer gibt es dazu am Donnerstag, den 19. April erneut einen Hip Hop-Jam und Rap-Contest im FZW, Ritterstraße 20, Dortmund. Als Live-Acts stehen die Rapper Sytabil Spill, P. Hightower und Lyrico auf der Bühne. Als Gastgeber bedient DJ Max Gyver die Decks.

Nachwuchs-RapperInnen können sich zudem vor Ort oder vorab per Mail an [jkc@dortmund.de](mailto:jkc@dortmund.de) für den Contest bewerben und ihren besten Rap oder einen eigenen

Song präsentieren. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Über den besten Act entscheidet eine Fachjury. Es winken ein Auftritt auf der „Bring Your Own Beats“-Stage beim Juicy Beats und ein Saturn-Einkaufsgutschein im Wert von 250 Euro. Damit auch das Publikum nicht leer ausgeht, werden unter allen Zuschauern zwei Eintrittskarten für das Juicy Beats verlost.

Einlass für die Show im FZW ist ab 19.00 Uhr. Los geht es um 19.30 Uhr. Tickets kosten 5 Euro an der Abendkasse. Veranstaltet wird der Wettbewerb vom Jugendamt der Stadt Dortmund und dem UPop.e.V. in Zusammenarbeit mit der Initiative „Bring Your Own Beats“.

Foto: Andre Hainke



Zahnarztpraxis Dr. (H) Robert Kozmacs  
Tätigkeitsschwerpunkt Parodontologie

44319 Dortmund Wickeder Hellweg 89, Tel: (0231) 2 19 00 Fax (0231) 21 64 38  
e-Mail: [praxis@dr-kozmacs.de](mailto:praxis@dr-kozmacs.de), Internet: [www.dr-kozmacs.de](http://www.dr-kozmacs.de)

Ihr Zahnarzt am Hellweg  
seit mehr als 35 Jahren!  
Nach großem Umbau begrüßen  
wir Sie in neuer Optik und mit  
neuem Team!

Neben der gesamten modernen  
Zahnheilkunde bieten wir an:

- Implantologie
- Angstbehandlung (Hypnose)
- Schnarchtherapie
- Zahnaufhellung („Bleaching“)
- ... und vieles mehr!



Rufen Sie uns an - wir freuen uns  
auf Sie!

[www.dr-kozmacs.de](http://www.dr-kozmacs.de)

0231 21 900

**Häusliche Betreuung  
A. Brückner**  
Wickeder Hellweg 134  
Bürozeiten: 11.00 – 13.00 Uhr  
Tel. (0231) 5 63 03 40 • Mobil (0151) 23 42 43 12  
Zulassung aller Pflegekassen

**Blumenhof Dreistein**  
Inh. Volker Off  
Asselburgstraße 20  
Tel. (0231) 27 09 53  
Mo – Fr 08.30–18.00 • Sa 9.00–14.00 Uhr

Senioren  
**Haus Lucia**  
Wickeder Hellweg 93  
Tel. (0231) 82 97 60 • Fax (0231) 82 97 64 44

**Änderungsatelier Manfred Schubert**  
Reinigung • Verkauf von Damen- & Herrenhosen  
Wickeder Hellweg 137 • 44319 Dortmund  
Tel. (0179) 200 51 78  
Mo 9.00 Uhr – 13.00 Uhr • Di – Fr 9.00 Uhr – 13.00 Uhr  
u. 15.00 Uhr – 18.00 Uhr • Sa 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

**Badstudio Grothaus**  
Meisterbetrieb für Fliesen u. Sanitär  
Tel. (0231) 27 12 32  
Asselner Hellweg 112 • 44319 Dortmund  
www.badstudio-grothaus.de  
info@badstudio-grothaus.de

**Rechtsanwaltskanzlei  
Eugen Michael**  
Asselner Hellweg 186 • 44319 Dortmund  
Tel. (0231) 9 27 02 70 • Fax (0231) 92 70 17  
www.Kanzlei-Michael.de

**APFL - Pflegedienst**  
GF: Andrea Becker  
Mobil: (0171) 48 24 054  
Büro: Wickeder Hellweg 137  
Mo - Fr 11.00 - 13.00 Uhr • Tel. (0231) 2 77 77  
Büro: Donnerstraße 11a • Termine nach Absprache

**LVM Versicherungen  
Michael Heisler**  
Asselner Hellweg 116  
Tel. (0231) 1 76 94 47 • Fax (0231) 1 76 04 48  
www.heisler.lvm.de • m.heisler@heisler.lvm.de

**Auto Neuhaus**  
Inh. Michael Weise  
Wartung, Reparatur, Verkauf  
Asselner Hellweg 107 • 44319 Dortmund  
Tel. (0231) 27 95 31

**Haarstudio Heike Bäcker**  
Wickeder Hellweg 119  
Tel. (0231) 21 19 94  
Di - Fr von 8.30 - 17.00 Uhr  
Sa von 8.00 - 13.00 Uhr auf Termin

**Glaserei Hupach**  
Asselner Hellweg 108 • 44319 Dortmund  
Tel. (0231) 27 09 17 • Fax (0231) 27 84 82  
Mo - Fr 9.00 - 17.00 Uhr  
Notdienst rund um die Uhr  
www.glasereihupach.de

**Pflegebüro Pflug**  
Gesundheitszentrum Wickede  
Meylantstraße 91 • Do-Wickede  
Mo - Fr 9.00 - 17.00 Uhr  
Tel. (0231) 28 66 54 50

**Berg Haustechnik**  
Am Westheck 84 • 44309 Dortmund  
Tel. (0231) 5 31 27 70 • Tel. (0231) 5 31 27 77  
Notdienst: (0160) 5 31 27 70  
info@berg-haustechnik.de  
www.berg-haustechnik.de

Post, Bettenfachgeschäft und **Reisebüro  
Hartmut Huth**  
Wickeder Hellweg 67 • Tel. (0231) 21 57 57  
Fax (0231) 21 21 70 • Mo - Fr 9.00 - 13.00  
u. 14.30 - 18.00 Uhr • Sa 9.00 - 13.00 Uhr  
www.perfekt-in-den-urlaub.de

**Bestattungshaus  
Reinecke**  
Wickeder Hellweg 116  
Tel. (0231) 21 14 82 o. (0171) 3 13 45 94

**Podologin / Fußpflege  
Gudrun Bloßfeld**  
Am Funkturm 34 • 44309 Dortmund  
Tel. (0231) 58 92 39 45 • (0160) 91 56 60 69  
Termine nach Vereinbarung

**Malerbetrieb Just**  
Ingo Just Malermeister  
Steinbrinkstraße 99  
Tel. (0231) 5 65 52 06 • Fax (0231) 5 65 52 07  
Mobil (0151) 51 16 40 79  
www.malerbetrieb-just.com

**Sander GmbH**  
Fliesen- und Trockenbauarbeiten  
Tel. (0231) 21 58 75  
Mobil: (0171) 7 16 07 13

**Autohaus Cordes GmbH  
Alle Marken - ein Partner!**  
Brackeler Hellweg 42 • 44309 Dortmund-Brackel  
Tel. (0231) 47 78 98-0 • Mail: info@auto-cordes.de  
www.auto-cordes.de

**Intercoiffure Kählitz**  
Wickeder Hellweg 105  
Telefon (0231) 21 34 43  
www.intercoiffure-kaehlitz.de  
Email: intercoiffure-kaehlitz@web.de  
Di - Fr 9.00 - 18.00 Uhr • Sa 9.00 - 15.00 Uhr

**Raumausstattung  
Schriever**  
Telefon: (0231) 21 27 66  
Mobil: (0171) 2 11 07 50  
Termine nach Vereinbarung

**Blumen und mehr ...**  
Inh. Stefanie Wendler  
Wickeder Hellweg 93 • Tel. (0231) 2 17 89 33  
Mo - Fr 9.00 - 13.00 u. 15.00 - 18.00 Uhr  
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

**Körper XX**  
Kosmetik, Fußpflege, Massage, Nageldesign  
Asselner Hellweg 121 • 44319 Do-Asseln  
Tel. (0231) 98 34 58 90  
Di - Fr 9.00 - 18.30 Uhr • Sa 9.00 - 14.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Haus Stiepelmann**  
Wickeder Hellweg 43  
Tel. (0231) 21 18 88 • Fax (0231) 2 17 43 08  
Mo, Mi 16.30 – 23.00 Uhr • Di Ruhetag  
Do – So 11:30 – 14:30 u. 16.30 – 23.00 Uhr  
und nach Vereinbarung • www.haus-stiepelmann.com

**Die Hörbiene**  
Do-Husen • Kühlkamp 2 - 4 • Tel. 27 12 10  
Do-Brackel • Flughafenstraße 2 • Tel. 5 45 27 44  
Do-Körne • Körner Hellweg 63 • Tel. 8 64 08 02

**Kosmos Apotheke Brackel  
Inh. Hermann Thewes**  
Mo. – Fr. 8.00 – 18:30 Uhr • Sa. 8.30 – 13.00 Uhr  
Tel. (0231) 9 25 03 30  
Brackeler Hellweg 138, 44309 Dortmund  
www.kosmosapothekebrackel.de

**Rolladen & Sonnenschutz  
M. Wasilowski**  
Am Westheck 64 • 44309 Dortmund  
Tel. (0231) 2 99 92  
info@rolladen-wasilowski.de  
www.rolladen-wasilowski.de

Sanitär • Heizung • Klima • Lüftung  
**Klaus Dreger**  
Tielkenweg 8  
Tel. (0231) 27 61 24  
Fax (0322) 21 59 68 05

**Kosmetikstudio  
La Résidence**  
Wickederstraße 15 • 44319 Dortmund  
Tel. (0231) 1 88 48 41 • Mobil (0179) 5 46 76 73  
Termine nach Vereinbarung

**Zum Bürgerkrug**  
Gaststätte - Restaurant • Am Hagedorn 24  
44319 Do-Asseln • Tel. (0231) 27 95 91  
Mo-Sa ab 17.00 - Küche 17.30 - 22.00 Uhr  
Sonn- + Feiertage 11.00 - 15.00 + ab 17.00 Uhr  
Küche 11.30 - 14.00 + 17.30 - 22.00 Uhr - Di Ruhetag

# Evangelische Jugend Wickede und Asseln machen gemeinsame Sache

**Die Jugendbereiche der Evangelischen Kirchengemeinde Dortmund-Wickede und der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Dortmund-Asseln arbeiten zukünftig enger zusammen.**

Die Leitungen der beiden Einrichtungen planen für die Zukunft neben den alltäglichen Angeboten enge gemeinschaftliche Projekte. Der Grundstein dafür wurde bereits im Sommer letzten Jahres mit einer gemein-

samen Sommerfreizeit nach Juist gelegt. Mit dem Kooperationswochenende „KON-OPEN-Special-Weekend“, an dem zahlreiche Jugendliche teilgenommen haben, wurde die gemeinschaftliche Arbeit gestärkt. Es ergaben

sich zahlreiche Möglichkeiten, die Gegebenheiten und Angebote der jeweiligen Partnergemeinde kennenzulernen. So hatte die Gruppe die seltene und ungewöhnliche Möglichkeit, mal in der Asselner Luther-Kirche zu übernachten und neben einer Andacht und Musik in gemütlicher Runde den Abend spirituell ausklingen zu lassen. Ein weiteres Highlight war der Ausflug nach Wuppertal. Bei einem



Ausflug in den Zoo mit der Schwebbahn lernte man sich besser kennen und genoss die gemeinschaftlichen Aktivitäten.

Marco Arndt, der Leiter der Wickeder Jugendarbeit, betont, dass sich sämtliche Jugendlichen bereits jetzt auf die nächsten gemeinsamen Aktivitäten freuen und in beiden Jugendeinrichtungen viel gelernt und eine Menge Spaß hatten. Auch die verantwortlichen Mitarbeiter fanden schnell heraus, dass der Gemeinschaftsaspekt Asseln und Wickede sehr gut funktioniert und man in den Planungen für die Zukunft auf enge Zusammenarbeit baut. Foto: privat

	1	2	8			7	
		5					8
	6			9			
		4	6	7			
	5	9				6	2
				3	2	9	
				2			8
9						1	
		1			6	2	4

## Seniorenbüro vor Ort in Wickede

**Am Donnerstag, den 12. April findet erneut die Außensprechstunde des Seniorenbüros Brackel im Ev. Begegnungszentrum an der Johannes Kirche in Wickede, Wickeder Hellweg 82-84 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr statt.**

Bei Anträgen bzgl. eines Schwerbehindertenausweises oder eines Pflegegrades und vieles mehr, werden von der Mitarbeiterin des Brackeler Seniorenbüros, Elke Meyer in einer vertraulichen Atmosphäre mit den Hilfe- und Ratsuchenden oder deren Angehörigen bearbeitet. Das Evangelische Begegnungszentrum ist barrierefrei zugänglich, die Beratung ist natürlich kostenfrei.

Fragen der Pflege, Vorsorgevollmacht, häuslichen Hilfe, Freizeitangebote, Hil-

# Benefizabend in der Atlas-Schuhfabrik erbringt 30.000 Euro für die Dortmunder Tafel

An ungewöhnlichem Ort fand Mitte März eine besondere Veranstaltung statt: Die Atlas-Schuhfabrik hatte keinen Aufwand gescheut und ihre Lagerhalle in einen beeindruckenden Veranstaltungsraum umgebaut, um der Dortmunder Tafel einen Benefizabend schenken zu können.

Auf der Bühne gab es ein abwechslungsreiches Programm mit Musik von Klassik und Flamenco bis hin zu Jazz, und der Duisburger Kabarettist Kai Magnus Sting zündete ein sprachliches Feuerwerk, bei dem er den rund 250 Gästen die Besonderheiten der Ruhrgebietsprache näher brachte. Der Formel 1 Moderator Heiko Waßer führte durch den bunten Abend und brachte dabei auch manche Geschichte aus dem Sport zu Gehör.

Nachdem zu Beginn bereits BVB-Biene Emma die Gäste in Empfang genommen hatte, trat im Laufe des Abends ein weiterer BVB-Promi auf die Bühne: Patrick Owomoyela hatte ein besonderes Geschenk im Gepäck, das er gemeinsam mit Heiko Waßer zugunsten der Tafel versteigerte: einen ganzen Spieltag an der Seite von Stadionsprecher Nobby Dickel.

Der Vorsitzende der Dortmunder Tafel, Dr. Horst Röhr zeigte sich sehr dankbar für das große Engagement von Hendrik Schabsky, dem geschäftsführenden Gesellschafter der Atlas-Schuhfabrik, der die Idee



Der Tafel-Vorstand mit Moderator Heiko Waßer und Atlas-Geschäftsführer Hendrik Schabsky (v.l.) Dr. Philip Stork, Gerd Kister, Heiko Waßer, Biene Emma, Dr. Horst Röhr und Hendrik Schabsky. Foto: Emanuel Bloedt

zu dem Benefizabend hatte und sie mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hochmotiviert und professionell in die Tat umsetzte. Nach der Veranstaltung gab es viele zufriedene Gesichter: die Gäste, die einen abwechslungsreichen Abend erleben konnten, und die Dortmunder Tafel, die sich über viele neue Unterstützer freut und am Ende die großartige Summe von 30.000 Euro in Empfang nehmen konnte. Die Tafel sagt ein herzliches Dankeschön!



Patrick Owomoyela und Moderator Heiko Waßer versteigern BVB-Geschenke. Foto: Emanuel Bloedt



Das Duo Guissani auf der Bunten Tafelbühne. Foto: Emanuel Bloedt



## Juicy Beats Festival 2018

Zwei vollgepackte Festivaltage im Westfalenpark

**Zwei vollgepackte Festivaltage mit 200 Bands und DJs, sechs Live-Bühnen, über 20 Floors, etlichen Aftershow-Partys und einem außergewöhnlichen Rahmenprogramm - kaum ein anderes deutsches Festival kann mit der Programmfülle mithalten, die das Juicy Beats in Dortmund immer wieder vorlegt.**

Dabei feiert es sich im weitläufigen Grün des Westfalenparks so entspannt, wie man es bei einem Großstadt-Festival mit bis zu 50.000 Besuchern nicht erwarten würde. Nach der ersten großen Bandwelle gab das Veranstalter-Team weitere Details zur 23. Auflage am Freitag, 27. und Samstag, 28. Juli bekannt. Unter anderem wird das Programm am Festival-Freitag ordentlich aufgestockt, die zweite Hauptbühne an beiden Tagen bespielt und ein zusätzlicher Floor geöffnet. Weitere Neuerungen sind der Brinkhoff's DJ Autoscooter, eine Sport- und Funzone und ein Ticket-Upgrade für die neue VIP-Lounge oberhalb

der Festwiese. Wer dabei alles mitnehmen möchte, richtet sich am besten direkt auf dem Festival-Campingplatz ein.

**Vom Headliner bis zur Newcomer-Band-vom Top-DJ bis zur lokalen Clubgröße**

Um die beiden Tage noch mehr zu einem Festival zusammenzuschneiden, wurde wieder besonders Wert auf ein ebenso hochkarätiges wie ausgewogenes Line-Up gelegt. Seit heute sind auch die Spieltage der einzelnen Bands bekannt. Die Headliner-Position am Freitag übernehmen Kraftklub, die im Herbst gleich zweifach mit der 1Live Krone ausgezeichnet wurden. Ebenfalls am Freitag spielen SXTN, Von Wegen Lisbeth, Grossstadtgeflüster und Yung Hurn. Die beiden letzteren treten auf der zweiten Hauptbühne auf, für die noch ein DJ-Headliner folgt. Auf der Electronic-Stage wiederum stehen 1Live Moderatorin Larissa Ries und das Team Rhythmusgymnastik an den Decks. Dazu kann auf dem Trap und Cloud-

Rap-Floor der Baunz-Party und dem Techhouse-Floor der Tabula Rasa-Crew den ganzen Tag unter freiem Himmel getanzt werden. Auch eine Bühne mit neuen Acts aus Dortmund ist wieder geplant. Eben diese Mischung aus Headlinern und Newcomer-Bands, Top-DJs und lokalen Clubgrößen, Lieblingsacts und Neuentdeckungen ist es, die das Juicy Beats Line-Up so besonders macht. Die Festwiese am Samstag bestreiten die 257ers, Kontra K, die Editors und RIN während Feine Sahne Fischilet, DUB FX, Bukahara, die Drunken Masters und Wee-kend auf der zweiten Hauptbühne an den Start gehen. Neben dem Radiosender Cosmo, der die angesagten Cloud-Rap Acts Trettman und Haiyti präsentiert, bespielt auch das Konzerthaus Dortmund wieder eine eigene Bühne. Dort treten die Indie-folker Fil Bo Riva und das Duo Oteki aus London auf. Das Line-Up der vielen Floors verspricht wieder ein „Who is Who“ der regionalen Clubszene gespickt mit internationalen DJ-Namen.

Darunter das Tech-House-Duo Format:B, die Kittball-Macher Tube & Berger sowie Juliet Sikora und Ante Perry.

**VIP-Upgrade mit bestem Blick über die Festwiese**

Bei vielen anderen Festivals sind limitierte VIP-Tickets längst Standard. Nun zieht auch das Juicy Beats nach. Für 100 Euro zusätzlich zum Festivalticket bzw. 60 Euro Aufpreis für einzelne Tage können Gäste ihr Ticket upgraden und erhalten Zugang zur neuen VIP Lounge oberhalb der Festwiese. Neben einem hervorragenden Ausblick auf die Hauptbühne gibt es dort exklusive Bars und Foodstände, Getränkespecials und viele Überraschungen. Im Upgrade sind auch ein kostenloser Parkplatz und ein persönlicher Empfang an der VIP-Fastlane am Florianturm enthalten. Dort bekommt man zudem einen exklusiven Festival-Goodie-Bag. Das Upgrade ist auf 500 Personen limitiert.

Einzeltickets ab sofort erhältlich Tickets sind auf der Festival-Homepage sowie bei vielen bekannten Vorverkaufsstellen und Systemen erhältlich. Ab sofort werden auch Karten für einzelne Tage angeboten. Kombitickets kosten 70 Euro zzgl. Gebühren im VVK – Einzelkarten für Freitag oder Samstag jeweils 37 Euro zzgl. Gebühren. Für Teenager zwischen 11 und 13 Jahren gibt es in Kürze wieder die Teen-Tickets für 40 Euro (Kombi) und 20 Euro (Einzel) zzgl. Gebühren. Die kostenlose An- und Abreise mit Bus und Bahn aus dem gesamten VRR-Gebiet ist bei allen VVK-Karten enthalten. Auch Zusatzkarten für den Campingplatz sind ab 30 Euro (Ein Zelt/ Zwei Personen) erhältlich.

Präsentiert wird das Festival von Brinkhoff's No.1. Zudem unterstützen die Sparkasse Dortmund und die Fachhochschule Dortmund das Open Air. Veranstalter wird Juicy Beats vom UPop e.V. in Kooperation mit der Popmodern GmbH und dem Jugendamt der Stadt Dortmund. Weitere Informationen gibt es unter [www.juicybeats.net](http://www.juicybeats.net). Foto: H&H Photographics



Der Osterhase will  
uns immer  
wieder  
ablenken...



... aber  
wir bauen  
Ihnen lieber etwas:  
individuell und auf Maß!



**ARNDT BARTEL  
TISCHLEREI**



HEBLINGSWEG 5  
44 309 DORTMUND  
TEL (0231) 92 52 79 83  
[WWW.BARTEL-TISCHLEREI.DE](http://WWW.BARTEL-TISCHLEREI.DE)